

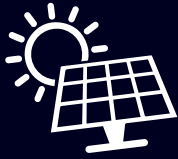
STUDY

& WORK

FOR FUTURE



GEMEINSAM ZU MEHR NACHHALTIGKEIT



# NACH



# STUHAL



# DIETIG

# KIT ERLEBEN

# REN



**CAMPUSTAG**

08. Juni 2024

**STUDIEN  
INFOTAG**

20. November 2024

Weitere Infos unter  
[www.kit.edu/studieren](http://www.kit.edu/studieren)

#ESDfor2030  
#BNE2030  
Lernorte 2022

Nationaler Preis  
Bildung  
für nachhaltige  
Entwicklung

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung DFG unesco

Das KIT ist Preisträger im UNESCO-Programm „Bildung für nachhaltige Entwicklung: die globalen Nachhaltigkeitsziele verwirklichen (BNE 2030)“ in der Kategorie Lernorte 2022. ([www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de))

# VORWORT

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

„Die Erde hat Fieber.“

Anfang Februar teilte der EU-Klimadienst Copernicus mit, dass die globale Durchschnittstemperatur erstmals 12 Monate über 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter gelegen hat. Damit ist die im Pariser Klimaabkommen von 2015 vereinbarte Marke überschritten worden. Laut Copernicus war der Januar 2024 zudem der wärmste Januar seit Beginn der Wetteraufzeichnungen.

Wir Menschen leben nach wie vor nicht nachhaltig. Bereits Anfang Mai 2023 hat Deutschland den ihm zustehenden Vorrat an natürlichen Ressourcen verbraucht. Der Earth Overshoot Day am 2. August 2023 markiert das Datum, an dem die Menschheit alle biologischen Ressourcen verbraucht hat, die die Erde im Laufe eines Jahres regeneriert, so Berechnungen des Global Footprint Network.

Es muss mehr für den Klima- und Ressourcenschutz getan werden; es braucht intelligente Lösungen. Nachhaltiges Handeln gehört zu den großen Herausforderungen der Zukunft. Doch wie und wo können wir (im Arbeitsleben) handeln? Welche Studiengänge gibt es? Welche Unternehmen legen Wert auf Nachhaltigkeit?

Study & Work for Future zeigt Studiengänge auf, die sich nachhaltigkeitsbezogenen Lösungen widmen, und welche Hochschulen diese bereits lehren. Die Themen sind ein Querschnitt aus den Bereichen Technologie, Ökologie, Soziales und Wirtschaft. Beispielhaft veröffentlichen Hochschulen, warum und was sie zu einem Lernort für nachhaltige Entwicklung und zukunftsfähiges Handeln auszeichnet. Unternehmen dokumentieren ihre Innovationen und stellen sich als attraktive Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber vor, die Umweltschutz, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit ernst nehmen und praktizieren.

An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten aussprechen, die diese Broschüre ermöglicht haben und wünschen Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, viele Anregungen. Leben und geben Sie Ihre gewonnenen Erkenntnisse weiter.

**Nachhaltigkeit ist kein Nice-to-have mehr, sondern ein Must-have!**

IHR REDAKTIONSTEAM

U2	Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
O1	VORWORT
O4	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
O6	DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfachs e.V.
O8	Sappi Alfeld GmbH
26	AEG Power Solutions GmbH
36	CO <sub>2</sub> -SPARTIPPS
56	TIPPS UND ANREGUNGEN
U3	STUDIENEINRICHTUNGEN von A-Z
U4	SRH Fernhochschule – The Mobile University

## STUDY & WORK

Idee, Konzeption und  
redaktionelle Koordination:  
Institut für Wissenschaftliche  
Veröffentlichungen (IWW)



Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:  
ALPHA Informationsgesellschaft mbH  
Finkenstraße 10 | 68623 Lampertheim  
Tel.: 06206 939-0 | Fax: 06206 939-232  
info@alphapublic.de | www.alphapublic.de

Bildnachweis Titelseite:  
Hands earth von 9comeback  
– stock.adobe.com

© ALPHA Informationsgesellschaft mbH  
und die Autoren für ihre Beiträge

Die Informationen in diesem Magazin sind sorgfältig geprüft worden, dennoch kann keine Garantie übernommen werden. Eine Haftung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die des Nachdrucks, des Vortrags, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwendung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung des Werkes oder von Teilen des Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechts der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils gültigen Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechts.

Projekt-Nr. 096-723 / Ausgabe 2024

- 10 Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)
- 12 Universität Greifswald
- 14 Hochschule Stralsund
- 16 Fachhochschule Wedel
- 18 Fachhochschule Kiel
- 20 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
- 22 Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
- 24 Technische Universität Clausthal

NORD

- 28 Fachhochschule Dresden (FHD)
- 30 Justus-Liebig-Universität Gießen
- 32 Hochschule Ruhr West (HRW)
- 34 RWTH Aachen University

MITTE

- 38 Technische Hochschule Aschaffenburg
- 40 Hochschule Pforzheim
- U2+42 Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- 44 Hochschule Landshut
- 46 Technische Hochschule Rosenheim – Campus Burghausen
- 48 Hochschule Kempten
- 50 Universität Ulm
- 52 Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (OTH)
- 54 Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU)

SÜD

## BUSINESS ADMINISTRATION (BACHELOR)



GIZ in Bonn (Foto: GIZ/Volker Lannert)

### Duales Studium oder Ausbildung bei der GIZ

Sie möchten direkt in die Praxis einsteigen und eigene Erfahrungen sammeln? Dann kann ein duales Studium oder eine Berufsausbildung im Bereich BWL, Informatik oder Facility Management in der GIZ das Richtige für Sie sein. Von Anfang an erhalten Sie spannende Aufgabenstellungen und werden ins Team integriert. So erwerben Sie Fähigkeiten und Qualifikationen, die Sie für den bestmöglichen Start in Ihr Berufsleben benötigen.

Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

- ▶ Judith Jansen,  
Ausbildungskoordination Bonn & Berlin  
Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36, 53113 Bonn  
Tel.: 0228 4460-1949, judith.jansen@giz.de
- ▶ Martin Henneberg,  
Senior-Ausbildungskordinator Eschborn  
Dag-Hammarskjöld-Weg 1-5, 65760 Eschborn  
Tel.: 06196 79-2130, martin.henneberg@giz.de  
[www.giz.de/jobs](http://www.giz.de/jobs) (nur Online-Bewerbungen)

Deutsche Gesellschaft für  
Internationale Zusammenarbeit GmbH

HR-Service Center  
Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36, 53113 Bonn  
Tel.: 06196 79-3200  
[www.giz.de/jobs](http://www.giz.de/jobs)

Karolin Tietge, duale Studentin Business Administration (Bachelor) an der FOM Frankfurt in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH in Eschborn (Rhein-Main-Gebiet).



Foto: privat

### WER BIST DU?

*Mein Name ist Karolin Tietge, ich bin 21 Jahre alt und wohne in Frankfurt. In meiner Freizeit bin ich als Trainerin im Voltigierverein tätig, bin gerne draußen beim Sport oder probiere neue Rezepte in der Küche aus. Ich bin auch immer für ein neues Abenteuer oder eine Reise zu haben. Zudem engagiere ich mich ehrenamtlich bei den Pfadfindern.*

*Ich habe 2021 mein Abitur absolviert und anschließend ein Gap Year gemacht, da ich mir nicht sicher war, was genau ich anschließend machen möchte. Während des Jahres habe ich ein Orientierungsstudium an der TU Braunschweig besucht, ein Praktikum in einem Start-up in Brüssel gemacht und mich für das duale Studium mit der GIZ beworben. Im August 2022 habe ich dann mein duales Studium begonnen.*

### WAS STUDIERST DU UND WO?

*Ich studiere Business Administration an der FOM (Fachhochschule für Oekonomie und Management) in Frankfurt/Main in Kooperation mit der GIZ in Eschborn.*

### WARUM HAST DU DICH FÜR EIN DUALES STUDIUM ENTSCIEDEN?

*Während meines Gap Years habe ich für mich herausgefunden, dass ich gerne bereits während meines Studiums Arbeitserfahrung sammeln möchte. Die gewisse Abwechslung durch die Blockphasen (Theorie & Praxis) im dualen Studium bieten genau das. Darüber hinaus kann man während des Studiums für sich schon eingrenzen, welche berufliche Laufbahn man später einschlagen möchte. Beispielsweise liegt mir mehr die Vertragsabteilung oder das Finanzmanagement? Spezifisch hat mich*

das duale Studium mit der GIZ sehr angesprochen, da es ein betriebswirtschaftliches Studium mit Komponenten der internationalen Zusammenarbeit, z. B. Politik oder Geografie, im Arbeitsalltag vereint.

## WAS MACHST DU IN DEN PRAXISPHASEN BEI DER GIZ?

Die Praxisphasen sind immer 14 Wochen lang und folgen auf die jeweilige Theoriephase. Jede Praxisphase bringt man in einer anderen Abteilung innerhalb der GIZ, so lernt man inhaltlich viel Verschiedenes und entwickelt ein gutes Gesamtverständnis. Jeder Praxiseinsatz sieht unterschiedlich aus. In meinem Fall war ich schon im Betrieblichen Gesundheitsmanagement, in der Kommunikation eines Projektes sowie im Finanzmanagement während meines Auslandseinsatzes in Kigali, Ruanda, eingesetzt. Bisher war dieser Auslandseinsatz mein Highlight. Festzuhalten ist, dass einem als Auszubildener grundsätzlich auf Augenhöhe begegnet wird und man Aufgaben mit Verantwortung übertragen bekommt.

## WAS SIND DEINE ZIELE IN DER GIZ?

Grundsätzlich möchte ich ein tiefgründiges fachliches Wissen in den Einsatzstationen erlangen und meine Aufgaben für die GIZ gut erledigen. Zudem möchte ich viele neue Kolleg\*innen kennenlernen, mich austauschen und ein wertvolles Netzwerk aufbauen. Im Hinblick auf das Ende meines dualen Studiums würde ich mich freuen eine passende Übernahmestelle zu finden. Ich kann es mir auch gut vorstellen, früher oder später eine Position im Ausland mit der GIZ anzutreten.

## WAS DENKST DU ÜBER DEINE STUDIEN-ENTSCHEIDUNG? PROFITIERST DU AUCH IM PRIVATEN VON IHR?

Ich bin sehr zufrieden mit meiner Studienentscheidung, da das Zeitmodell gut zu mir passt. Ich bin froh, diese Möglichkeit gefunden zu haben. Theorie und Praxis machen mir Spaß und der jeweilige Wechsel ist immer „erfrischend“.



**giz** Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

## Engagierte Nachwuchskräfte (m/w/d) gesucht!

Wir arbeiten weltweit für eine lebenswerte Zukunft.



Ein besseres Leben für alle und sinnstiftende Aufgaben für unsere Mitarbeiter\*innen – das ist unser Erfolgsmodell. Seit mehr als 50 Jahren unterstützt die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) als Unternehmen der Bundesregierung bei der weltweiten Umsetzung entwicklungspolitischer Ziele.

Starten Sie im August 2024 Ihre Berufsausbildung oder Ihr duales Studium an den Standorten Berlin, Bonn oder Eschborn:

### Duale Ausbildung (IHK)

- Kaufleute (m/w/d) für Büromanagement
- Kaufleute (m/w/d) für Digitalisierungsmanagement
- Fachinformatiker (m/w/d)

### Duales Studium (Bachelor)

- Alanus Hochschule Alfter: BWL – Wirtschaft neu denken
- DHBW Mannheim: Wirtschaftsinformatik (IMBIT)
- FOM Frankfurt am Main: Business Administration
- DHBW Stuttgart: Wirtschaftsingenieurwesen – Facility Management
- Hochschule Trier: BWL

Alle Informationen zu den von uns angebotenen Ausbildungs- und Studienplätzen finden Sie unter <https://www.giz.de/de/jobs/73989.html>. Aktuelle Ausschreibungen finden Sie ab Juli 2024 unter <https://www.giz.de/jobs>, Stellenmarkt, Suchkriterien „Ausbildung“ oder „Duales Studium“.

# KARRIERE IN DER VERSORGUNGSWIRTSCHAFT



Foto: DVGW e.V.

Du findest es spannend, dich für praktischen Schutz von Ressourcen und Klima einzusetzen? Ein Blick auf die Wasser- und Energieversorgung lohnt sich! Dieser relativ kleine aber sehr wichtige Wirtschaftszweig wird leicht übersehen – schon allein deshalb, weil der größte Teil der Aktivitäten unterirdisch stattfindet. Wenn du in diesem Bereich arbeitest, hilfst du mit bei der Anpassung der Wasserversorgungssysteme an die Auswirkungen des Klimawandels und du kannst die Umsetzung der Energiewende mitgestalten. Diese Aufgaben sind immens wichtig und brauchen kluge und engagierte junge Menschen, die dies zu ihrer Sache machen!

## WAS MACHT EIN WASSER- UND ENERGIEVERSORGER?

Das Wasser, das bei dir zuhause aus deinem Wasserhahn fließt, hat einen weiten Weg hinter sich. Dieser beginnt mit der Förderung von Grundwasser aus Brunnen oder der Entnahme von Wasser aus Talsperren oder Quellen. Dieses Wasser ist in der Regel nicht gleich als Trinkwasser geeignet und muss daher in einem Wasserwerk aufbereitet werden. Wenn das Wasser die Aufbereitung durchlaufen hat, hat es Trinkwasserqualität. Große Speicher sorgen im angeschlossenen Versorgungssystem dafür, Schwankungen bei der Abnahme auszugleichen. In der Stadt bzw. dem Ort findet anschließend die Wasserverteilung statt. Die Herausforderung hier, ist dafür zu sorgen, dass die Trinkwasserqualität bis ins letzte versorgte Haus erhalten bleibt. Dazu müssen die Wasserqualität und der Zustand der Netze laufend überwacht werden. Bei den Bürgern der Orte und Städte erfolgt am Ende die Einspeisung des Trinkwassers in das Leitungssystem der Wohn- und Bürohäuser sowie der Industriegelände. In gewisser Weise ähnlich läuft das mit der Energieversorgung. Darum liegt diese Aufgabe in vielen Städten und Gemeinden auch in der gleichen Hand. Da die Energiegewinnung zumeist ein eigenes Feld ist und im Zuge der Energiewende auch erheblich vielfältiger wird, beginnt die Aufgabe der meisten Energieversorger mit der Übernahme von Strom oder Gas von einem Vorlieferanten. Die Kernaufgabe besteht dann darin, ähnlich wie bei der Wasserversorgung, die Energie über die Verteilungsnetze bis zu den Kunden zu leiten. Da sowohl Strom als auch Gas ein erhebliches Gefahren-

### Wissenswertes

- ▶ 5.700 Unternehmen mit 27 Tsd. Beschäftigten in der Wasserversorgung
- ▶ Über 4.000 Unternehmen mit 166 Tsd. Beschäftigten in der Energieversorgung
- ▶ Vielfältige Zugangsmöglichkeiten
- ▶ Sichere Arbeitsplätze

### DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfachs e.V.

Stephan Tolkmitt  
(Leiter Mitgliederbetreuung und -services)  
Josef-Wirmer-Straße 1-3, 53123 Bonn  
[www.dvgw.de](http://www.dvgw.de)



potenzial haben, ist es wichtig, dass die Verteilungsnetze immer in einem technisch sicheren Zustand gehalten werden. D.h., dass der Zustand laufend überwacht werden muss und überdies ältere Netzabschnitte nach einer gewissen Zeit erneuert werden müssen. Auch Strom und Gas werden von dem Versorgungsunternehmen in die jeweiligen Gebäudesysteme eingespeist und sorgen dort für Komfort und Wärme sowie liefern Energie für private oder gewerbliche Prozesse.

## WORIN BESTEHEN DIE AKTUELLEN HERAUSFORDERUNGEN?

Der Klimawandel bringt in manchen Regionen und in trockenen Zeiten die bisherigen Systeme an ihre Grenzen. Regionale Versorgungsengpässe zwingen uns, die Wasserversorgungskonzepte in Teilen zu überdenken und umzubauen. Klimamodelle sagen vorher, dass die Gesamtwassermenge in Deutschland in den nächsten 50 Jahren nicht geringer wird. Was sich aber ändert ist die Gleichmäßigkeit der Verteilung über die Landesfläche sowie auch die zeitliche Verteilung des Regens über das Jahr. Die Systeme müssen in den kommenden Jahren

entsprechend angepasst werden. Bei der Energieversorgung ist das Kernziel, unabhängig von fossilen Brennstoffen wie Kohle, Öl und Erdgas zu werden. Hier kommt die Wasserstofftechnologie ins Spiel. Es gibt bereits eine Vielzahl von Pilotprojekten, bei denen mit dem regenerativen Strom über Elektrolyse Wasserstoff erzeugt wird, der dann über die vorhandenen ehemaligen Erdgasnetze gespeichert und verteilt wird. Der Umbau der Infrastruktur zu dieser neuen Nutzung ist eins unserer wichtigsten Projekte im Zuge der Energiewende in Deutschland.

## WELCHE EINSTIEGSMÖGLICHKEITEN GIBT ES?

Um in der Wasser- und Energieversorgung zu arbeiten gibt es viele Möglichkeiten. In dieser Branche arbeiten Absolventen vieler verschiedener Studiengänge. Im technischen Bereich sind z.B. Umweltingenieure, Verfahrenstechniker, Energietechniker, Bauingenieure und Elektrotechniker hochwillkommen. Informiere dich auch gern über die Förderprogramme des DVGW e.V.

<https://www.dvgw.de/der-dvgw/junger-dvgw>



## BE PART OF IT



### DVGW-MENTORING PROGRAMM FÜR JUNGE BERUFS-EINSTEIGER:INNEN – EINE STARKE PARTNERSCHAFT FÜR EIN JAHR!

#### Du bist...

- in der Endphase Deines Studiums?
- junge:r Berufseinsteiger:in?

#### Du willst...

- Zukunftsthemen wie Energiesicherheit und Ressourcenschutz in Zeiten des Klimawandels mitgestalten?
- Dich in der Energie- und Wasserbranche stärker vernetzen?

Dann bist Du im DVGW genau richtig!

#### Du erhältst...

- ein 1:1 Coaching durch praxiserfahrene Fachkolleg:innen
- individuelle Unterstützung beim Jobeinstieg und in der Karriereentwicklung

➔ **Werde Mitglied in unserer Wertegemeinschaft, vernetze und engagiere Dich!**

➔ [www.dvgw.de/nachwuchsforderung](http://www.dvgw.de/nachwuchsforderung)

## Mit frischem Wind Zukunft gestalten

Beschichtetes Spezialpapier von Sappi Alfeld löst immer häufiger Verpackungen aus Plastik und Aluminium ab. Mitten im Leinebergland entwickeln wir Tag für Tag neue Ideen und wachsen mit unseren Aufgaben.

Damit das so bleibt, ist frischer Wind wichtig. Jetzt ist der Moment, um Deine Chance bei Sappi Alfeld zu entdecken.

### Bereit für Neues?

Hier geht es zu unseren aktuellen Jobangeboten, Ausbildungsberufen, Praktika und vieles mehr.



sappi

## NOTIZEN

---

---

---

---

---

---

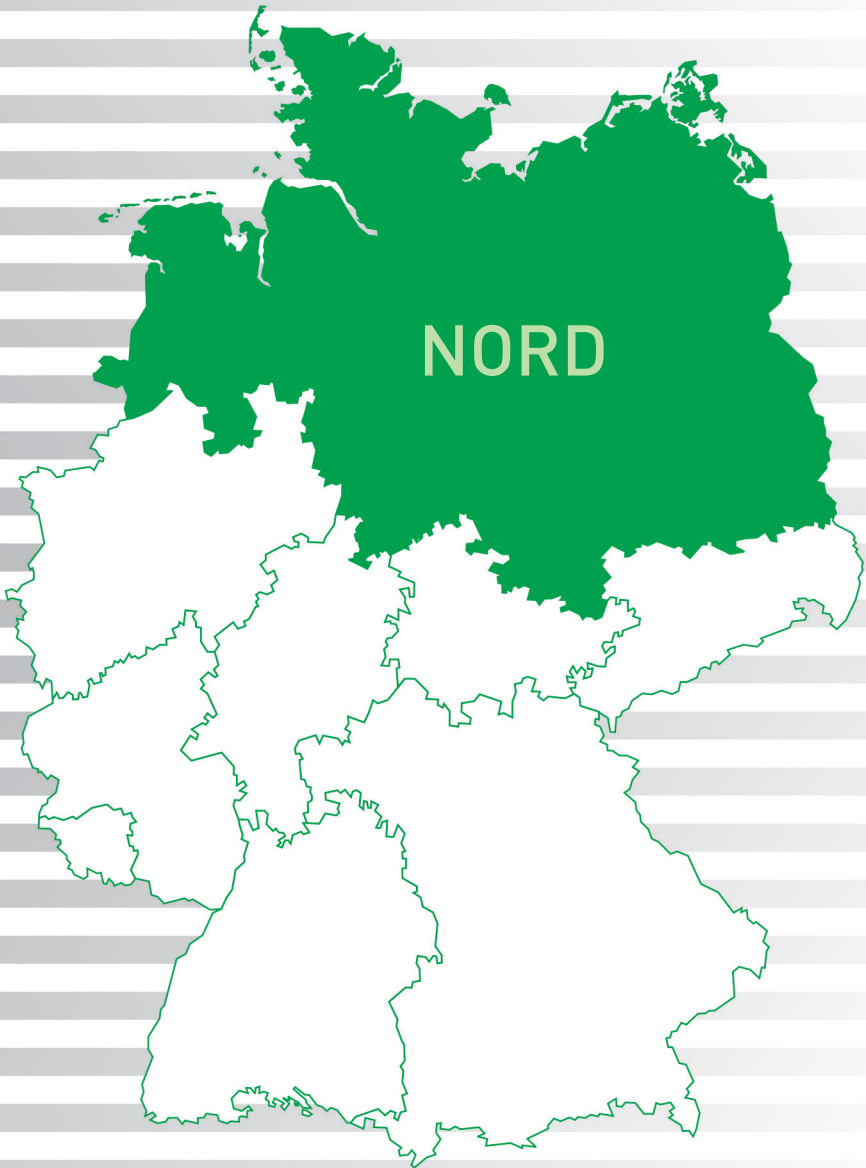
---

---

### BESTELLUNGEN VON STUDY & WORK FOR FUTURE KOSTENFREI

per E-Mail: [info@institut-wv.de](mailto:info@institut-wv.de), Tel.: 06206 939-0 oder an ALPHA Informationsgesellschaft mbH, Finkenstraße 10, 68623 Lampertheim – mit Angabe Ihrer Adresse möglich.





## LERNE WANDEL GESTALTEN!



Legendär: Der Empfang der Erstsemesterstudierenden auf dem Eberswalder Markt mit Spritzkuchen und Freibier aus dem Löwenbrunnen (Foto: HNEE)

### Wissenswertes

- ▶ Campushochschule mit drei Standorten: Stadt- und Waldcampus, Forstbotanischer Garten
- ▶ 2.300 Studierende
- ▶ 406 Beschäftigte, davon 65 Professor\*innen
- ▶ Starke internationale Ausrichtung: Studierende aus mehr als 60 Nationen und rund 150 internationale Kooperationen
- ▶ Klimaneutral seit 2014
- ▶ Gesundheitsmanagement für Studierende und Beschäftigte
- ▶ Nachhaltiges, regionales Mensaangebot
- ▶ Finalistin 16. Deutscher Nachhaltigkeitspreis
- ▶ Folge uns auf Instagram:
  - ▶ [instagram.com/hneeberswalde/](https://www.instagram.com/hneeberswalde/)
- ▶ Save the Date: Hochschulinformationstag am 1. Juni 2024 ▶ [hnee.de](https://www.hnee.de)
- ▶ Unsere Studienprogramme auf einen Blick
  - ▶ [new.hnee.de](https://www.new.hnee.de)

### Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)

Allgemeine Studienberatung  
 Stadtcampus, Schicklerstraße 5, 16225 Eberswalde  
 Tel.: 03334 657-149, [studieren@hnee.de](mailto:studieren@hnee.de)

### NACHHALTIGKEITSTRANSFORMATION MACHEN

Nur 30 Bahnminuten vom Berliner Hauptbahnhof entfernt liegt die 200 Jahre alte, traditionsreiche Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE). Der ideale Lern- und Experimentierort für alle, die den nachhaltigen Wandel unserer Gesellschaft mitgestalten wollen. Nachhaltigkeit liegt in der DNA unserer Hochschule seit der Gründung als „Höhere Forstlehranstalt“ im Jahr 1830.

So leben wir als Pionierin und Impulsgeberin für nachhaltige Entwicklung Nachhaltigkeit als Querschnittsthema in allen Hochschulbereichen – Lehre, Forschung, Verwaltung und Transfer. Wir erschließen regelmäßig neue Handlungsfelder und stellen Erreichtes auf den Prüfstand, um es dann noch besser zu machen. An der HNEE entstehen so immer wieder innovative Ideen, die wir gewissermaßen im Selbstversuch erproben.

Unsere Studierenden schätzen das und die Vielfalt der drei Hochschulstandorte sehr. Sie sind in eine wunderschöne Naturlandschaft eingebettet. Jenseits der Campus bietet die Stadt Eberswalde einiges an Kultur und die nahe Umgebung lädt in eine unverwechselbare Seen- und Naturlandschaft ein.

### NACHHALTIGKEIT UND UMWELTSCHUTZ MIT ANSPRUCH GESTALTEN

Wir wollen ein gutes Vorbild sein. Für alle internen Prozesse haben wir uns strenge Umweltziele gesetzt und uns zu hoher Transparenz verpflichtet. Der Betrieb der Hochschulstandorte und das tägliche Miteinander gestalten wir so umweltschonend wie möglich. Seit 2009 wird unsere Hochschule nach dem europäischen Umweltsiegel EMAS (Eco Management and Audit Scheme) validiert. Mit diesem Umweltmanagementsystem werden die verschiedenen Maßnahmen und Aktivitäten strukturiert und miteinander verzahnt.

Und das machen wir gut: Von der EU-Kommission wurde die HNEE im Jahr 2010 und zuletzt 2017 als bisher einzige Hochschule mit dem EMAS-Award in der Kategorie „kleine Organisationen der öffentlichen Verwal-

tung" ausgezeichnet. Im Jahr 2023 waren wir Finalistin beim 16. Deutschen Nachhaltigkeitspreis und wurden im Rahmen des UNESCO-Programms „BNE 2030“ als Lernort ausgezeichnet. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) ist in unserem Leitbild fest verankert und bereits seit vielen Jahren integraler Bestandteil der Studienprogramme.

## INNOVATIV LEHREN UND LERNEN

Bei uns lernen Studierende in zukunftsrelevanten Studiengängen aus den Bereichen Naturschutz, Waldwirtschaft, Ökolandbau, nachhaltige Wirtschaft, Holzbau, nachhaltiges Tourismusmanagement und Anpassung an den Klimawandel. Immer in kleinen Gruppen und in persönlicher Atmosphäre. Eine starke Methodenvielfalt in der Lehre und große Praxisnähe während des Studiums schafft die allerbesten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studienabschluss in der Regelstudienzeit und einen optimalen Berufseinstieg. Unseren Lehrenden ist die Vermittlung von Methoden- und Gestaltungskompetenzen sowie die Ausbildung nachhaltigkeitsorientierter Identitäten wichtig.



Erstsemesterstudierende des Masterstudiengangs „Sustainable Entrepreneurship and Social Innovation“ (Foto: HNEE)

## ZUKUNTSFÄHIGE LÖSUNGEN FÜR DIE REALITÄT ENTWICKELN

In Lehre und Forschung entwickeln wir in vielen wissenschaftlichen Disziplinen tragfähige Modelllösungen. Immer in engem Austausch mit der Praxis, damit die Lösungen Wirklichkeit werden. Drängende Zukunftsfragen, z. B. wie man einen ressourcenschonenden und regional agierenden Ökolandbau schneller voranbringen oder unsere Wälder an den Klimawandel schneller an-

passen kann, werden an der HNEE in der Lehre und in den mehr als 100 laufenden Forschungsprojekten bearbeitet – by the way: Wir sind eine der forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands.

„Raus aus dem Hörsaal, rein in die Betriebe“ lautet das Motto von INES. Das ist unser bundesweit aktives „Innovationszentrum für nachhaltige Ernährungssysteme – Ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft gemeinsam weiterentwickeln“. Die Zusammenarbeit mit Praktiker\*innen steht ganz bewusst im Vordergrund. In diesem Netzwerk von Hochschule und mehr als 30 Partner\*innenbetrieben aus dem Ökolandbau werden die Bedarfe der Betriebe erfasst und Lösungen gemeinsam mit Studierenden und Forschenden entwickelt. Alle Seiten gewinnen: Unsere Studierenden können ihr erworbenes theoretisches Wissen in einer praktischen Aufgabe erproben und die Praxispartner\*innen erhalten wertvolle Anregungen.

## ENGAGEMENT VERBINDET UND WIRKT

Ehrenamtliches Engagement zeigt sich an der HNEE in vielfältigen Facetten. Neben fest etablierten studentischen Gremien und Interessenvertretungen gibt es bei uns etwa 25 studentische Initiativen – gegründet für Studierende von Studierenden. Diese Vereinigungen bieten allen Studierenden die Möglichkeit, sich auch außerhalb der Vorlesungen individuell zu engagieren und sich persönlich weiter zu entwickeln. Wir ermutigen unsere Studierenden schon während des Studiums verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen. So besteht bereits seit 1999 für einen oder eine ausgewählte/n und leistungsstarke/n Studierende/n die Möglichkeit, Führungserfahrung mit dem Amt der studentischen Vizepräsidentenschaft zu sammeln. Als vollwertiges und stimmberechtigtes Mitglied des Präsidiums fungiert der oder die Amtsträger\*in als Verbindungsstelle zwischen den Studierenden und der HNEE.

Zivilgesellschaftliches Engagement ist das, was unsere Gesellschaft zusammenhält und stärkt. So ist seit 2019 im Hochschulrahmenvertrag der HNEE verankert, dass die Hochschule das Modul Service Learning anbietet. Die Studierenden erhalten Impulse, wie sie über ihr erworbenes und angewandtes fachliches Wissen hinaus in der Gesellschaft wirksam werden können und wie sie dabei auch sich selbst auf zivilgesellschaftlicher Ebene verwirklichen können.

# MIT WISSEN DIE WELT VERÄNDERN!



Fotos: Gina Heitmann, Jan Meßerschmidt

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



## Wissenswertes

- ▶ Gegründet: 1456
- ▶ 10.000 Studierende, davon 8,5 % internationale Studierende aus 101 Ländern
- ▶ 5 Fakultäten: Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Philosophische Fakultät, Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät, Theologische Fakultät, Universitätsmedizin
- ▶ 121 Studiengänge: 35 Bachelorstudiengänge, 39 Masterstudiengänge, 42 Staatsexamen (davon 39 Lehramt), Diplom, Postgraduales und Weiterbildendes Studium
- ▶ 32 Partnerhochschulen weltweit
- ▶ Hochschulinfotage 7. und 8. Juni 2024  
[www.uni-greifswald.de/hochschulinfotage](http://www.uni-greifswald.de/hochschulinfotage)

## Universität Greifswald

Zentrale Studienberatung  
Rubenowstraße 2, 17489 Greifswald  
Tel.: 03834 420-1294, [zsb@uni-greifswald.de](mailto:zsb@uni-greifswald.de)  
[www.uni-greifswald.de](http://www.uni-greifswald.de)

Die Universität bringt motivierte Menschen zusammen, die ihr Studium nutzen, um die Welt durch Wissen und Engagement positiv zu verändern. Hier findest du den passenden Studiengang für eine nachhaltige Zukunft.

Unser Studienangebot umfasst mehr als 100 Studiengänge von B wie Biochemie bis U wie Umweltwissenschaften. Neben der forschungsorientierten Universität hat die Hansestadt zwischen den Inseln Rügen und Usedom einzigartige Vorzüge. Du drückst morgens gerne auf die Snooze-Taste deines Weckers? In Greifswald kein Problem, denn unsere Stadt ist der Campus. In der Fahrradstadt schaffst du es entspannt in 20 Minuten vom Bett in den Vorlesungssaal. Ein weiterer Pluspunkt: Du verbringst viel Zeit an der frischen Luft und nicht in stickigen U-Bahnen. Dank der Zeit, die du sparst, um von der Mensa zur Bibliothek zu kommen, hast du mehr Freiraum für all die anderen Dinge, die Greifswald zu bieten hat. Zum Beispiel sorgen die Nähe zu wunderschönen Stränden und die alten Buchenhaine am Stadtrand für eine gute Study-Life-Balance. Und wusstest du schon, dass viele dieser Wälder der Universität gehören und für die Klimaforschung genutzt werden?

## NACHHALTIGKEIT IN STUDIUM UND LEHRE

An den fünf Fakultäten unserer Universität betreuen engagierte Dozierende unsere Studierenden in kleinen Gruppen. In den Studiengängen Biologie, Umweltnaturwissenschaften oder Earth Science lernst du unter anderem wie Ökosysteme funktionieren oder wie der Klimawandel systematisch erforscht wird. Die Studiengänge Geographie, Landschaftsökologie & Naturschutz oder Regionalentwicklung & Tourismus zeigen Wege auf, wie ein nachhaltiger und umweltgerechter Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen möglich ist. Auch an der Philosophischen Fakultät kannst du dich mit einem Studium der Philosophie, Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft oder im interdisziplinären, englischsprachigen Masterstudiengang History and Culture of the Baltic Sea auf gesellschaftliche und kulturelle Aspekte der nachhaltigen Entwicklung spezialisieren. Für unsere Studierenden ist die Universität Greifswald ein ganz besonderer Ort, denn hier ist viel mehr als ein Stu-

dium möglich. Hier kommen engagierte Menschen aus verschiedenen Disziplinen zusammen und inspirieren sich gegenseitig. Neben dem Studienalltag sorgen zahlreiche studentische Initiativen, Sportangebote und kulturelle Einrichtungen sowie eine lebendige Innenstadt für ein vielfältiges Angebot.

## FORSCHEN FÜR DIE NACHHALTIGKEIT

In mehr als 80 Forschungsprojekten suchen die Wissenschaftler\*innen der Universität Greifswald Antworten auf die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft. Weltweit bekannt ist die Universität für die Moorforschung. Hier gibt es die einzige Professur für Moorforschung in Deutschland; Grundlagenforschung wird mit Anwendungsbezug und Praxisrelevanz verbunden. Als einzigartige Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis agiert das Greifswald Moor Centrum (GMC). Die Einrichtung ist eine strategische Kooperation der Universität Greifswald mit der Michael Succow Stiftung und dem Institut für Dauerhaft Umweltgerechte Entwicklung von Naturräumen der Erde (DUENE e. V.). Nachhaltigkeit im Ostseeraum, die Entwicklung ländlicher Räume und die Veränderung der Landnutzung erforscht das Interdisziplinäre Forschungszentrum Ostseeraum (IFZO). Im Forschungsschwerpunkt One Health wenden sich Wissenschaftler\*innen der Erforschung der Gesundheit von Menschen, Tieren und einer intakten Umwelt, die eng miteinander verbunden sind, zu. Ihre Perspektive ist dabei interdisziplinär und ganzheitlich ausgerichtet. Mit dem Schutz der biologischen Vielfalt, den Folgen der Erderwärmung für Tier- und Pflanzenarten sowie Mikroorganismen oder der re-

gionalen Erschließung von nachwachsenden Rohstoffen für eine biobasierte Wirtschaft, befassen sich weitere interdisziplinäre Forschungsprojekte. Jedes Jahr wird ein Nachhaltigkeitspreis für eine wissenschaftliche Arbeit, die sich in besonderer Weise mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzt, vom Rektorat und dem Nachhaltigkeitsbeauftragten der Universität vergeben

## KLIMANEUTRALE UNI BIS 2030

In Greifswald haben wir erkannt, dass Nachhaltigkeit niemals ein Status quo sein kann, sondern ein stetiger Prozess ist, der ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und kritischer Selbstreflexion abverlangt. Deshalb haben wir uns als Universität das Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu werden.

Durch einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen trägt unsere Verwaltung schon jetzt dazu bei, dass der ökologische Fußabdruck der Universität stetig verkleinert wird; zum Beispiel indem die mehr als 140 Gebäude der Universität mit regenerativer Energie versorgt werden und für alle Gebäude Energiebeauftragte ernannt wurden. Deren Aufgabe ist es, im Arbeits- und Nutzungsalltag Energiesparpotenziale aufzutun und auf einen sparsamen Umgang mit Wasser, Wärme und Strom in allen Bereichen hinzuwirken. Seit 2023 verzichtet die Universität auf Plastikmüllsäcke in den Papierkörben. Das eingesparte Geld wurde zur Umstellung auf Eco-Reinigungsmittel verwendet. Und 2014 hat der Fuhrpark der Universität das erste rein elektrische Dienstfahrzeug angeschafft, bis 2028 werden alle weiteren Fahrzeuge schrittweise durch E-Autos ersetzt.



## DIE HOST SPRINGT IN EINE NEUE ZEIT



Foto: Hochschule Stralsund

### Wissenswertes

- ▶ 3 Fakultäten
- ▶ 7 angegliederte Institute
- ▶ 15 Bachelorstudiengänge
- ▶ 14 Masterstudiengänge
- ▶ 2.000 eingeschriebene Studierende
- ▶ aus 55 Nationen
- ▶ 11.100 Absolvent\*innen
- ▶ Wir sind eine innovative Campus-Hochschule mit technisch-wirtschaftlichem Profil
- ▶ Wir haben zukunftsorientierte Studiengänge, exzellente Forschung und praxisorientierte Lehre sowie starke Kooperationen mit Unternehmen
- ▶ Wir bieten ein persönliches Lernumfeld in kleinen Gruppen, 5 Minuten Entfernung zum Strand, 1.750 Sonnenstunden im Jahr ein WG-Zimmer oder eine kleine Wohnung zu bezahlbaren Preisen und unser Double-Degree-Angebot mit vielen Partnerhochschulen

### Hochschule Stralsund

Studienberatung

Zur Schwedenschanze 15, 18435 Stralsund

Tel.: 03831 456513/32

studienberatung@hochschule-stralsund.de

[www.hochschule-stralsund.de](http://www.hochschule-stralsund.de)

Die Hochschule Stralsund (HOST) ist eine junge Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Passend dazu lebt sie ein naturwissenschaftlich-technisches Profil, pflegt Kontakte mit Praxispartnern vor allem auch aus der Wirtschaft und ermöglicht dadurch ihren Studierenden praxisnahes Lernen und Netzwerke zu knüpfen. Die rund 2.000 Studierenden verteilen sich auf drei Fakultäten – Wirtschaft, Elektrotechnik und Informatik sowie Maschinenbau in 29 Bachelor- und Masterstudiengängen. Als Campushochschule kann die HOST ihren Studierenden alle Gebäude kompakt auf einem Areal anbieten. Und das liegt auch noch direkt am Strelasund, einem Meeresarm der Ostsee.

- ▶ Die Hochschule Stralsund ist klein, modern und in Bewegung. In den letzten Jahren haben sich Gesundheit, Nachhaltigkeit und KI zu zentralen Themen kristallisiert – die bewusst in die Lehre eingebunden werden beziehungsweise aufgrund derer Module und ganze Studiengänge neu entstehen. „Unsere Studierenden können die Herausforderungen der Zukunft, die wir heute noch nicht kennen, meistern. Das ist unser Anspruch und Inhalt unserer Studiengänge“, sagt der Rektor der Hochschule Stralsund, Prof. Dr. Ralph Sonntag.

### GESUNDHEIT, NACHHALTIGKEIT UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

So kann man an der Hochschule Gesundheitstechnik und Management (BA), Gesundheitsökonomie (MA), Medizinisches Informationsmanagement / eHealth (BA) oder auch Medizintechnische Systeme (MA, auf Quereinsteiger ausgelegt) studieren. Mit dem IRES gibt es ein eigenes Institut für Regenerative Energiesysteme, in dem an der Nutzung erneuerbarer Energiequellen und der Wasserstofftechnologie auf hohem Niveau geforscht wird. Die Studiengänge Regenerative Energien (BA) und Renewable Energy and E-Mobility (MA) sind national und international gefragt. Die Studierenden sind stark vertreten im Racing-Team des wasserstoffbetriebenen hocheffizienten ThaiGer. Über dem Institut dreht sich das eigene Windrad der HOST. „Das Institut wurde 2009 gegründet. Wenn man überlegt, wie aktuell das Thema Wasserstoff als Energieträger ist ... Und bei uns hat es eine lange Forschungstradition und damit eine starke



wissenschaftliche Basis", führt der Rektor der Hochschule Stralsund, ein Beispiel an, „wir erkennen zukünftige Herausforderungen und passen unser Lehr- und Forschungsangebot an“. Die Touristiker\*innen der Hochschule beschäftigen sich mit Nachhaltigkeit im Tourismus – ob hinsichtlich von Emissionen, in der Unternehmensführung oder der Verträglichkeit des Tourismus in den Urlaubs- und damit Heimatregionen. „Das ist ein frequentes Thema, ebenso wie die Frage nach Ethik im Zusammenhang mit Künstlicher Intelligenz. „Was aktuell im Trend liegt, ist bei uns längst Lehr- und Forschungsgegenstand“, so Prof. Dr. Sonntag.

## KI IN FORSCHUNG & LEHRE AN DER HOST

Seit einem Semester gibt es „Softwareentwicklung und Künstliche Intelligenz“ als Bachelor-Studiengang im Angebot an der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik. Da KI in immer mehr Produkten zum Einsatz kommt und sich ständig weiterentwickelt, macht der Studiengang das Verständnis dieser Methoden von KI und ihre Umsetzung in Computerprogrammen zu seinen Schwerpunkten. „Gerade im Bereich der Elektrotechnik und Informatik tut sich so unglaublich viel“, sagt Prof. Dr. André Grüning von der Fakultät, „wir passen unsere Lehrveranstaltungen entsprechend an und in diesem Fall sogar unser Studienangebot. KI ist aus der Fakultät nicht wegzudenken. Im Studiengang „Softwareentwicklung und Künstliche Intelligenz“ machen wir sie ganz zentral zum Lehrgegenstand und bilden so gezielt Fachkräfte aus – für eine Zukunft, die bereits begonnen hat.“

Im fakultätsnahen neuen An-Institut für sichere mobile Kommunikation (ISMK) werden Lösungen zum Umgang mit Bedrohungen und Gefährdungslagen für mobile Kommunikation erarbeitet. Es soll dahingehend ein Partner für Forschung, Lehre und Wirtschaft im Land sein. Es befasst sich im Zuge dessen auch mit den Aspekten der Sicherheit im Kontext künstlicher Intelligenz. Am etablierten In-Institut IACS – Institute for Applied Computer Science – werden menschenzentrierte KI-Anwendungen, die die Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft berücksichtigen, erforscht und entwickelt.

Experte für Forschungsprojekte zu AI Literacy, Human-centered AI und Nachhaltigkeitsanwendungen an der HOST ist Prof. Dr. Jasminko Novak von der Fakultät für Wirtschaft. Sein Thema ist insbesondere die fachüber-

greifende Vermittlung anwendungsorientierter KI-Kompetenzen für eine informierte und verantwortliche Nutzung Künstlicher Intelligenz, die ethische Prinzipien und Nachhaltigkeitskriterien von vornherein berücksichtigt, wie sie auch im neuen Master Angewandte Data Science und Künstliche Intelligenz (Master) praktiziert und am IACS Competence Center für Human-centered Intelligent Systems & Sustainability unter seiner Leitung erforscht wird.

„Künstliche Intelligenz und ihre Anwendungen in der Wirtschaft und Gesellschaft entwickeln sich rasant. Unser neuer Master ermöglicht es auch Seiteneinsteiger\*innen zu lernen, Künstliche Intelligenz kompetent, sicher und ethisch verantwortlich in der Wirtschaft und Gesellschaft anzuwenden“, sagt Prof. Dr. Jasminko Novak, „sie lernen, wie aktuelle KI-Methoden und -Werkzeuge angewandt und gestaltet werden sollten, um ihre Innovationspotentiale auszuloten und Gefahren zu vermeiden. Dazu gehören auch Fragen der Nachhaltigkeit in der Entwicklung und im Einsatz von KI-Anwendungen.“

Eng verknüpft mit der Fakultät für Maschinenbau der Hochschule Stralsund ist das WIR-Bündnis ArtIFARM (Artificial Intelligence in Farming). ArtIFARM soll der Landwirtschaft technische, KI- und IT-Lösungen für die großen aktuellen Herausforderungen wie Klimawandel und Ressourcenschutz liefern und damit zu nachhaltigen sowie transparenten Wertschöpfungsketten als auch einem innovationsbasierten Strukturwandel in der Region Östliches Mecklenburg-Vorpommern beitragen.

ArtIFARM ist ein WIRI-Bündnis – kurz für Wandel durch Innovation in der Region. Als eines von 23 Großprojekten aus ursprünglich 130 Bewerbungen des gesamten Bundesgebietes wird ArtIFARM vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Programmfamilie „Innovation & Strukturwandel“ gefördert. Hauptantragssteller ist die Hochschule Stralsund. „Unsere aktuell 14 vom ArtIFARM-Beirat befürworteten Verbundvorhaben tragen alle mit Ihren innovativen Ideen dazu bei, eine spürbare ökologische und ökonomische Verbesserung der Bedingungen in der Landwirtschaft zu initiieren“ sagt Bündnissprecher Prof. Dr.-Ing. Mark Vehse. „Der Einsatz künstlicher Intelligenz ist dabei das entscheidende Werkzeug, die Ziele der laufenden als auch der zukünftigen Projekte zu erreichen“, führt er weiter aus.

## DIGITALISIERUNG TRIFFT NACHHALTIGKEIT



Klimawandel, soziale Ungleichheiten, technologischer Wandel und Digitalisierung stellen für die Gesellschaft und für Unternehmen zentrale Herausforderungen dar. Unternehmerische Entscheidungen werden zunehmend geprägt von ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten. Das Abwägen und Umsetzen dieser Entscheidungen sind dabei in der Praxis ohne technologischen Wandel sowie digitale und datengetriebene Unterstützung nicht mehr denkbar.



### Wissenswertes

- ▶ Führend für Informatik, Technik und Wirtschaft in der Metropolregion Hamburg
- ▶ Master+ (Studium in Kooperation mit Unternehmen)
- ▶ Auslandssemester in allen Studiengängen möglich
- ▶ Start zum Sommer- und zum Wintersemester

### Fachhochschule Wedel

Anke Amsel (Studierendenberatung)  
Feldstraße 143, 22880 Wedel  
Tel.: 04103 8048-755, anke.amsel@fh-wedel.de  
[www.fh-wedel.de](http://www.fh-wedel.de)

Der Master-Studiengang Sustainable & Digital Business Management an der Fachhochschule Wedel knüpft an die Megatrends Nachhaltigkeit und Digitalisierung an. Ziel des Studiengangs ist es, mit zukunftsweisenden Inhalten und einem innovativen Lehrkonzept verantwortungsvolle Führungskräfte auszubilden, die die erforderlichen Transformationsprozesse hin zu nachhaltigen und digitalen Geschäftsmodellen vorantreiben und langfristige Werte für Unternehmen und die Gesellschaft schaffen. Die Voraussetzungen des fundierten Wissens in den Bereichen nachhaltige Betriebswirtschaft, Technologie und IT vermittelt der Studiengang Sustainable & Digital Business Management. Individuelle Schwerpunkte ermöglicht die Wahl aus den Vertiefungsrichtungen Business und Technologies.

### ZUKUNFTSORIENTIERTE STUDIENINHALTE

Zentrales Merkmal des Master-Studiums Sustainable & Digital Business Management ist die Integration der Themenfelder nachhaltige Betriebswirtschaftslehre, Digitalisierung und Technologie. Sie befassen sich fokussiert mit der nachhaltigen Ausrichtung der Unternehmensführung und Überwachung sowie mit der Fragestellung, wie Nachhaltigkeit und digitale Technologien bestehende Geschäftsmodelle und Unternehmen verändern können.

Um in der Praxis datengetriebene Entscheidungen fällen zu können, erlernen Sie Fähigkeiten in den Bereichen Business Intelligence und Data Science sowie empirische Forschungsmethoden. Ergänzt werden die inhaltlichen Schwerpunkte durch Soft Skills, die Sie darauf vorbereiten, anspruchsvolle Führungsaufgaben in Transformationsprozessen zu übernehmen. Hierfür machen wir Sie mit agilem Projekt-Management und Change-Management vertraut. Während Ihres Studiums profitieren Sie von kleinen Arbeitsgruppen, einem kleinen Campus und einem partnerschaftlichen Verhältnis zu Ihren Dozentinnen und Dozenten.

### GESTALTUNGSFREIHEIT

Den Studiengang Sustainable & Digital Business Management an der FH Wedel bei Hamburg können Sie

wahlweise in Präsenz oder auch online studieren. Die Lehrveranstaltungen werden aus dem Hörsaal heraus gestreamt und die Online-Studierenden werden mit den Studierenden vor Ort im Hörsaal visuell und akustisch vereint. Unternehmensvertreter sind unmittelbar in die Lehre eingebunden und übernehmen Vorlesungen, Seminare oder Fallstudien. Sie stellen aktuelle Probleme aus der Praxis vor, berichten aus ihrem Berufsalltag und sorgen für einen regen Wissenstransfer zwischen Wirtschaft und Hochschule. Studierende, die den 4-semesterigen Master wählen, absolvieren entweder ein integriertes Praxissemester bei einem Unternehmen ihrer Wahl oder ein integriertes Auslandssemester an einer unserer zahlreichen Partneruniversitäten in den USA, Asien, Australien oder Europa. Den Master-Studiengang Sustainable & Digital Business Management können Sie auch in Kooperation mit einem Unternehmen studieren. Im Studium Master+, welches inhaltlich dem regulären Master-Studium entspricht, sind Sie begleitend zum Studium in einem Unternehmen tätig, das Ihnen das Studium finanziert und ein festes Gehalt zahlt. Im Master+ können Sie sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit studieren.

## HERVORRAGENDE KARRIEREAUSSICHTEN

Ob in mittelständischen oder großen Unternehmen, in Start-ups oder politiknahen Organisationen: Ihr Master-Studium Sustainable & Digital Business Management bereitet Sie auf vielfältige Einsatzbereiche im Nachhaltigkeitsmanagement, strategischen Management, Sustainable Brand Management oder auch im Technologiemanagement vor. In Ihrem Studium lernen Sie, Projekte zu überblicken, voranzutreiben oder auch in internationalen Teams Aufgaben zu koordinieren und Führungsaufgaben anzunehmen. Im Job beweisen Sie sich als Digital Transformation Consultant, als Sustainability Change Agent oder auch als Sustainability Data Analyst. Sollte Ihr Fokus eher in der Entwicklung eigener, innovativer Geschäftsideen liegen, unterstützen wir Sie auch explizit in einem Gründungsprozess. In Seminaren und Workshops zum Thema Entrepreneurship können Sie sich während Ihres Studiums optional dem Thema Gründen widmen. Professoren, die bereits selbst gegründet haben, stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.



# AM MEER STUDIEREN – ZUKUNFT GESTALTEN



Das Thema Nachhaltigkeit zieht sich durch alle Fachbereiche der Fachhochschule Kiel. (Foto: Hanna Boerm)

## Wissenswertes

- ▶ Rund 8.000 Studierende
- ▶ 242 Lehrende
- ▶ 6 Fachbereiche
- ▶ 23 Bachelor-Studiengänge
- ▶ 19 Master-Studiengänge
- ▶ 8 Online-Studiengänge
- ▶ StartUp Office zur Unterstützung studentischer Gründer\*innen
- ▶ Interdisziplinäre Wochen für den Blick über den Tellerrand des eigenen Studiums
- ▶ Rund 110 internationale Partnerhochschulen/-programme
- ▶ Interdisziplinäre Projekte wie Raceyard, Baltic Thunder, RUNA
- ▶ startIng! – Praxisprojekt für alle Erstsemester der ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge

## Fachhochschule Kiel

Sokratesplatz 1, 24149 Kiel

Tel.: 0431 210-0, [info@fh-kiel.de](mailto:info@fh-kiel.de)

[www.fh-kiel.de](http://www.fh-kiel.de)

[www.fh-kiel.de/zukunftgestalten](http://www.fh-kiel.de/zukunftgestalten)

Die Fachhochschule Kiel ist die größte und vielseitigste Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Schleswig-Holstein. In unseren Fachbereichen Agrarwirtschaft, Informatik und Elektrotechnik, Maschinenwesen, Medien, Soziale Arbeit und Gesundheit, Wirtschaft, dem Institut für Bauwesen sowie unserem neuen Studiengang Pflege studieren rund 8.000 Studentinnen und Studenten. Insgesamt bieten wir mehr als 40 Studiengänge – viele davon auch online.

## ENG AN DER PRAXIS

Als Hochschule für Angewandte Wissenschaften ist es unser Ziel, Studierende möglichst praxisnah auszubilden, um sie bestmöglich auf ihren Berufseinstieg vorzubereiten. Unsere Lehrkräfte haben über Jahre in Wirtschaftsunternehmen gearbeitet und vermitteln begeistert ihr Praxiswissen. Professorinnen und Professoren helfen Studierenden dabei, passende Praktikumsplätze zu finden, damit sie schon frühzeitig Erfahrungen mit ihrem angestrebten Berufsfeld sammeln können.

Viele Studentinnen und Studenten lernen bereits während des Studiums ihre späteren Arbeitgeber kennen. Wir legen großen Wert auf die Vermittlung der praktischen Fähigkeiten und Spezialkenntnisse, die sich Arbeitgeber und Unternehmen von ihren Fachkräften wünschen. Entsprechend bilden wir unsere Studierenden in den zahlreichen ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen an neuester Technik und Anlagen aus. So lernen sie den Umgang mit Maschinen und Werkzeugen, die sie nach ihrem Abschluss in Unternehmen erwarten.

## NACHHALTIGKEIT IM FOKUS

Die Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien und Arbeitsweisen zieht sich als roter Faden durch die ingenieurwissenschaftlichen Angebote unserer Fachbereiche. Entsprechend finden sich im Curriculum beispielsweise Angebote zu regenerativen Energien und nachhaltigen Technologien. So versetzen wir unsere Studierenden in die Lage, den vielfältigen Herausforderungen von Klimaerwärmung über Ressourcenknappheit bis hin zur Umweltzerstörung zu begegnen. Wir befähigen sie, unsere Zukunft konstruktiv zu gestalten und Lösungen für nachhaltigere Lebensweisen zu entwickeln.

- ▶ Bauvorhaben sind eine energieintensive Angelegenheit. Deshalb ist Green Building ein wichtiges Thema am **Institut für Bauwesen**. Dabei geht es unter anderem um Möglichkeiten, Alternativen zum Baustoff Beton zu finden und Baustoffe zu recyceln. Denn nicht mehr genutzte Bauten sind Rohstofflager voller Stahl, Aluminium und Kupfer, die es sinnvoll zu nutzen gilt. Mit Hilfe von Simulationswerkzeugen, die auch Geo- und Wetterdaten mit einbeziehen, zeigen die Professorinnen und Professoren, wie sich Entscheidungen beim späteren Bau auf den Energiebedarf eines Bauwerks auswirken.
- ▶ Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sind eine treibende Kraft in der Landwirtschaft. Am **Fachbereich Agrarwirtschaft** wird erforscht, wie diese Technologien einer nachhaltigeren Landwirtschaft dienen können. So eröffnen Sensor- und Bildinformationen in Verbindung mit weiteren Datenquellen einen tieferen Einblick in den Zustand und die Ansprüche landwirtschaftlicher Flächen, um nur die notwendige Menge von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln aufwenden zu müssen. Innovative Forschungsvorhaben am Fachbereich, wie eine aus Maisgries hergestellte Siloabdeckung, schaffen Alternativen zur Verwendung von Kunststofffolie.
- ▶ Der **Fachbereich Maschinenwesen** erforscht innovative Technologien, um grüne Energie zu erzeugen. Dazu zählen neben verankerten Offshore-Windanlagen auch auf hoher See schwimmende Windräder und Wellenkraftwerke, die aus der Energie von Meereswellen elektrischen Strom gewinnen. Viele Alumni unseres Studiengangs Offshore Anlagentechnik arbeiten in Green Technologies, inspizieren Offshore-Windkraftanlagen und leiten den Aufbau von Windparks an Land. Einige halten noch immer den Kontakt zu unserer Fachhochschule und geben als Gäste in Vorlesungen und Seminaren ihr Praxiswissen an Studierende weiter.
- ▶ Die Weiterentwicklung von Energiespeichern ist ein Thema am **Fachbereich Informatik und Elektrotechnik**. Mit Hilfe von Software-Tools und Künstlicher Intelligenz überwachen sich intelligente Batteriemanagementsysteme und reagieren selbsttätig auf Veränderungen. So wird es möglich, große Energiemengen effizient zu verwalten. Der Einsatzbereich erstreckt sich über die gesamte Bandbreite der Elek-

trotechnik – vom E-Auto über Solar- und Windkraftanlagen bis hin zu intelligenten Stromnetzen.

- ▶ Wie unsere Studierenden das Gelernte anwenden, zeigt sich eindrucksvoll im interdisziplinären Projekt **Raceyard**. Das Team setzt sich aus Studentinnen und Studenten aller Fachbereiche zusammen und konzipiert von Grund auf einen Rennwagen mit Elektroantrieb. Schließlich setzt das Team seine Pläne in die Tat um und baut das Fahrzeug. Auf internationalen Veranstaltungen tritt unser studentischer Rennstall gegen andere Teams an, um sich im Wettbewerb um leistungsfähige nachhaltige Mobilität zu messen.

## NACHHALTIGES CAMPUSLEBEN

Der Kieler Campus liegt nahe der Kieler Förde an der Schwentinemündung. Die morgendliche Fahrt mit der Elektrofähre zur Fachhochschule ist für viele Studierende und Lehrende ein entspannter Start in den Tag. Die Mobilitätsstation am Fähranleger bietet Fahrradabstellanlagen und eine Fahrradservicestation, die bei kleineren Reparaturen unterstützt. Die Leihräder der Sprottenflotte beschleunigen die Wege über den Campus, der im Laufe des Jahres 2022 zum Velocampus umgebaut wurde. Dabei wurde das Straßennetz auf dem Campus in einen Shared Space für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen umgewandelt. Zentraler Treffpunkt des Kieler Campus ist die Mensa mit Meerblick, die auf zwei Etagen täglich mehrheitlich vegane und vegetarische Gerichte anbietet.

## PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG

In jedem Semester bieten wir Studierenden mit den **Interdisziplinären Wochen (IDW)** die Möglichkeit, sich mit Themen jenseits ihres Fachbereichs zu beschäftigen.

Sie können an Vorträgen, Workshops, Kursen und Exkursionen teilnehmen. Das vielseitige IDW-Angebot ermöglicht es ihnen unter anderem, Fremdsprachenkenntnisse zu erwerben und sich zu gesellschaftlich relevanten Themen weiterzubilden. Zudem kooperiert die FH Kiel mit mehr als 100 Partnerhochschulen weltweit. Unser **International Office (IO)** arbeitet eng mit den Einrichtungen an den internationalen Partnerhochschulen zusammen. Es unterstützt an einem Auslandsstudium Interessierte von der Auswahl der passenden Partnerhochschule bis hin zu Fördermöglichkeiten.

# STUDIERE ZUKUNFT AM CAMPUS SUDERBURG!

Ostfalia  
Hochschule für angewandte  
Wissenschaften

## Campus Suderburg

**Global denken. Lokal studieren.**

- Angewandte Informatik
- Bauingenieurwesen
- Umweltingenieurwesen

#CAMPUS SUDERBURG  
OSTFALIAHOCHSCHULE  
Herbert-Meyer-Straße 7 | 29556 Suderburg

### Wissenswertes

- ▶ 2 Fakultäten am Campus Suderburg
- ▶ Ca. 1200 Studierende
- ▶ Studiengängen aus den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Betriebswirtschaft, Sozialwissenschaften und Informatik
- ▶ Wohnheim am Campus
- ▶ Hervorragende Laborausstattung
- ▶ Moderne Lernumgebung
- ▶ Direkter Kontakt zu Professoren und Lehrenden
- ▶ Praxisorientiertes Studium
- ▶ Niedersachsenticket in den Semesterbeiträgen enthalten
- ▶ Direkt an der Bahnlinie Hamburg – Hannover

### Studiengänge an der Fakultät

#### Bau-Wasser-Boden:

- ▶ Angewandte Informatik, B.Sc., Bauingenieurwesen (Wasser- und Tiefbau / konstruktiver Ingenieurbau), B.Eng., Umweltingenieurwesen (Wasser- und Bodenmanagement), B.Eng., Wasserwirtschaft im globalen Wandel, M.Sc.

### Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften

Campus Suderburg  
Herbert-Meyer-Straße 7, 29556 Suderburg  
[www.ostfalia.de/b](http://www.ostfalia.de/b)

Das Wort „Nachhaltigkeit“ ist und wird bestimmend für viele aktuelle und zukünftige Projekte und Aufgaben und bedeutet je nach Aufgabe etwas anderes. Um die jeweiligen unterschiedlichen Anforderungen an Nachhaltigkeit bzw. „Sustainability“ zu gewährleisten, sind fachliches Know-how, Kreativität, aber auch ein umfangreiches Breitenwissen und Kenntnisse aus beteiligten Fachdisziplinen erforderlich. Die Aufgabe einer zukunftsfähigen Ausbildung von Studierenden ist es, genau diese Voraussetzungen zu schaffen. Unsere Studierenden der Angewandten Informatik werden zukünftig im Sinne der Green-IT gefordert – Rechenzentren werden durch regenerative Stromquellen betrieben, Software soll schlank und mit geringen Ressourcenanforderungen programmiert sein. Im Bauingenieurwesen kann nicht einfach weiter pauschal in Stahl und Beton geplant und gebaut werden. Es geht um Lebenszyklusbetrachtungen, CO<sub>2</sub>-Vermeidung, intelligente und angepasste Materialauswahl, neue Konstruktionsformen und Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen oder Recyclingmaterialien. Im Umweltingenieurwesen sind im Wasserbau und Küsteningenieurwesen nachhaltige und naturnahe Lösungen gefragt. Unsere Böden müssen resilient sein, Grundwasser speichern und langfristig die Ernährung sichern, Moore als CO<sub>2</sub>-Senken erhalten oder regeneriert werden und der nachhaltige Hochwasserschutz setzt auf Speicherung und natürliche Ausbreitung des Wassers.

### NACHHALTIGKEIT IST EINE GRUNDSÄTZLICHE HALTUNG UND HERANGEHENSWEISE AN LÖSUNGSPROZESSE.

Nachhaltigkeit setzt fundiertes Wissen voraus. Am Campus Suderburg durchlaufen z.B. die Ingenieurstudiengänge in den ersten zwei Semestern ein gemeinsames Grundstudium, es gibt disziplinübergreifende Studien- und Forschungsprojekte und zudem ergänzenden Schlüsselqualifikationen, wie technisches Englisch, Rhetorik oder Präsentationstechniken. Die Lehrenden kommen aus der Praxis und der angewandten Forschung. Durch die Zusammenarbeit mit vielen Praxispartnern und Verbänden wird die Qualität und Zukunftsfähigkeit unserer Ausbildung immer wieder bestätigt.

### WIE NACHHALTIG IST EINE STUDIENWAHL AM CAMPUS SUDERBURG IM

## SINNE VON JOBSICHERHEIT, ENTFALTUNGS- UND KARRIEREMÖGLICHKEITEN?

Viele Infrastrukturmaßnahmen können aufgrund eines Mangels an gut ausgebildeten Bau- und Umweltingenieuren nicht umgesetzt werden. Ohne angewandte Informatik ist unser Leben fast nicht mehr vorstellbar. Nachhaltige Projekte und Arbeitsprozesse sind ohne Modellierungen, Spezialprogramme, aber auch den reibungslosen Austausch über Grenzen hinweg nicht umsetzbar. Je größer das interdisziplinäre Wissen ist, desto besser sind die Aussichten für die Absolvierenden.

### „ENGINEERING WITH NATURE“

Wie sieht nun aber Nachhaltigkeit in der Arbeitsrealität aus? Hierzu betrachten wir ein Projekt, das der Dekan unserer Fakultät Bau-Wasser-Boden, Prof. Dr.-Ing. Thorsten Albers, als beratender Ingenieur in Vietnam begleitet hat.

Dicht besiedelte Küstenregionen stehen weltweit vor einer zunehmenden Bedrohung durch steigende Meeresspiegel, sowie eine Zunahme der Häufigkeit und Intensität von Extremereignissen, wie Sturmfluten. Das „Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC)“ geht davon aus, dass sich Erosion und Überflutungen in Küstengebieten ohne geeignete Gegenmaßnahmen im Zuge des globalen Klimawandels deutlich verstärken werden.

Eine nachhaltige und effektive Strategie im Sinne des Umweltingenieurwesens umfasst einen ganzheitlichen Ansatz. Hierbei ist es erforderlich, eine dauerhafte, ökologisch und ökonomisch tragbare Lösung zu finden, die mit den vorhandenen regionalen und lokalen Ressourcen und Kompetenzen umgesetzt werden kann. Wesentlich ist dabei, dass die Behebung eines Problems nicht zu neuen Verschärfungen an anderer Stelle führt. Deshalb besteht die Notwendigkeit einer holistischen, großräumigen Betrachtung, die die Einflüsse auf den dezidierten Projektraum berücksichtigt und die Zusammenarbeit mit weiteren Fachdisziplinen, sowie lokalen Akteuren und Entscheidern.

Diese Kompetenzen vermitteln wir am Campus Suderburg im Bachelorstudium „Wasser- und Bodenmanagement (Umweltingenieurwesen)“ und dem darauf aufbauenden Masterstudium „Wasserwirtschaft im globalen Wandel“.

## GRÜNER KÜSTENSCHUTZ IN VIETNAM

Durch Abholzung oder intensive Nutzung zur Gewinnung von Bau- und Brennholz, aber auch für Landwirtschaft und urbane Infrastrukturen verschwinden die Mangrovenwälder an den Küsten Vietnams. Diese sorgen normalerweise mit ihren stark verzweigten Wurzeln für stabile Sedimentablagerungen, dienen als Wellenbrecher, die die kinetische Energie von Seegang bis zu Tsunamis verringern. Ohne Mangroven haben die Wellen leichtes Spiel. In der Folge brechen ganze Landmassen förmlich weg. Neben dem reinen Küstenschutz dienen die Mangroven als „Kinderstube“ vieler Meerestiere und sind somit sowohl ökologisch, als auch sozio-ökonomisch relevant. In Bereichen, in denen die schützenden Mangroven durch nicht nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen degradiert oder zerstört wurden und die Vorlandflächen in der Folge erodierten, kann eine nachhaltige Lösungsstrategie nur nach vorheriger Wiederherstellung der Vorländer umgesetzt werden. Dadurch werden Bedingungen geschaffen, die das natürliche Wachstum von Mangroven fördern. Hierfür wurde das jahrhundertalte und relativ einfache Prinzip der Lahnungen mit Pfählen und Packungen aus Holzstangen durch Arbeiter vor Ort mit lokalen Baumaterialien umgesetzt. Mangroven breiten sich in der Folge von alleine wieder aus oder werden unterstützend gepflanzt. Querschnitte und Höhen von Deichen wurden danach für die neue und eigentlich alle Situation, unter Beachtung der ortsspezifischen Randbedingungen, optimiert und zukunftssicher ausgelegt.

Wichtig für den nachhaltigen Erfolg solcher Maßnahmen ist die Beteiligung lokaler Gemeinden am Schutz und Management der Mangroven, zum Beispiel im Rahmen eines Co- Managements. Erst dann hat eine Rehabilitation von Mangroven ökologische, morphodynamische und sozio-ökonomische Vorteile.

Eine der großen Herausforderungen für Ingenieure der Zukunft ist es, offen und begeisterungsfähig, innovative und nachhaltige Produkte, Lösungen und Services zu gestalten. Dabei muss jederzeit klimafreundlich und ressourcenschonend geplant und gebaut werden. Hierzu bedarf es einer hervorragenden und breiten Ausbildung, wie wir sie an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften am Campus Suderburg anbieten.

Prof. Dr.-Ing. Thorsten Albers, Dipl.-Ing. Paul Mandelkow

# KREATIV | INNOVATIV | NACHHALTIG



Sustainable Campus Höxter (Foto: TH OWL)

## Wissenswertes

- ▶ 3 Standorte: Lemgo, Detmold, Höxter
- ▶ 2 Studienorte: Herford, Minden

## 10 Fachbereiche:

- ▶ Detmolder Schule für Gestaltung
  - ▶ Medienproduktion
  - ▶ Bauingenieurwesen
  - ▶ Life Science Technologies
  - ▶ Elektrotechnik und Technische Informatik
  - ▶ Maschinenbau und Mechatronik
  - ▶ Produktions- und Holztechnik
  - ▶ Umweltingenieurwesen und Angewandte Informatik
  - ▶ Landschaftsarchitektur und Umweltplanung
  - ▶ Wirtschaftswissenschaften
- 
- ▶ Gut 5.800 Studierende gesamt
  - ▶ Rund 55 Bachelor- und Masterstudiengänge

## Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe

Campusallee 12, 32657 Lemgo  
Tel.: 05261 702-0, [info@th-owl.de](mailto:info@th-owl.de)  
[www.th-owl.de](http://www.th-owl.de)

Die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe ist mit rund 55 Studiengängen in zehn Fachbereichen an ihren drei Standorten Detmold, Lemgo und Höxter sowie an den zwei Studienorten Herford und Minden der Zukunft auf der Spur. Und wir suchen weitere Zukunftsmacher:innen für das Wintersemester 2024/25.

Bereits die Bezeichnungen unserer drei Standorte, der Kreativ Campus in Detmold, der Innovation Campus in Lemgo und der Sustainable Campus in Höxter, belegen die Lehr-, Forschungs- und Transferausrichtung der TH OWL. Es geht um Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit. Nur wenn wir das gemeinsam denken, finden wir Antworten auf Fragen zur Zukunft.

## EINE DER BELIEBTESTEN HOCHSCHULEN IN NRW

Als forschungsstarke Hochschule für angewandte Wissenschaften bieten wir hervorragend ausgestattete Labore und Werkstätten für kleine Lerngruppen mit bester Betreuung durch unsere praxiserfahrenen Lehrenden und Forschenden. An allen Standorten gibt es auch Rückzugsräume für individuelles Lernen oder Gruppenarbeiten. Unser Konzept kommt bei den Studierenden sehr gut an. So haben sie uns für 2023 auf dem Bewertungsportal StudyCHECK als „TOP Hochschule in NRW“ auf den dritten Platz gewählt. Unsere Investitionen in zusätzliche Seminare, Mentoring-Programme, Rhetorikschulungen, Medien- und Schreibtrainings zahlen sich aus: Etwa 5.800 Studierende legen derzeit an der TH OWL ihren Grundstein für ihre Karriere als Zukunftsgestalter:innen.

Lehre und Forschung gehen bei uns Hand-in-Hand. So profitieren unsere Studierenden von den neuesten Forschungsergebnissen und sind gleichzeitig Teil unserer Projekte. Manches von dem, was wir an der TH OWL machen, ist einzigartig in Deutschland oder in NRW, alles aber strikt ausgerichtet auf die Bedürfnisse der Studierenden sowie unserer heimischen Wirtschaft und Gesellschaft. Mit zahlreichen Unternehmen kooperieren wir eng, einige von ihnen sind echte „global Player“. So betreiben wir internationalen Wissenstransfer und unseren Absolvent:innen bieten sich so hervorragende Job-Chancen. Gleichzeitig ermöglichen uns diese Ko-



operationen duale Studiengänge, die mit einer Ausbildung direkt kombinierbar sind.

## KREATIV, INNOVATIV, NACHHALTIG

Die Vielfalt unserer Studiengänge können wir wegen unserer drei thematisch unterschiedlichen Campi anbieten. Auf dem Kreativ Campus in Detmold ist die überregional anerkannte „Detmolder Schule für Gestaltung“ mit den Studiengängen Architektur, Innenarchitektur und Stadtplanung sowie das Bauingenieurwesen untergebracht.

Auf dem Detmolder Campus befindet sich auch der Fachbereich Medienproduktion, ausgestattet mit den neuesten Möglichkeiten digitaler Videoproduktion. Vis à vis befindet sich das „KreativInstitut.OWL“. Hier kooperieren wir gemeinsam mit der Hochschule für Musik, der Universität Paderborn sowie weiteren Partnerinnen und Partnern aus der Medien- und Kreativbranche.

Am Innovation Campus in Lemgo liegen unsere technischen Schwerpunkte. Im Fachbereich Life Science Technologies geht es um nachhaltige Lebensmitteltechnologien sowie um industrielle Biotechnologie, Kosmetika und Waschmittel. Die Studiengänge sind zum Teil einzigartig in Deutschland.

Ebenfalls in Lemgo sind auch die Fachbereiche „Elektrotechnik und Technische Informatik“, „Maschinenbau und Mechatronik“, „Produktions- und Holztechnik“ sowie die „Wirtschaftswissenschaften“ mit ihren Studiengängen untergebracht. In ihnen geht es vor allem um Prozessautomation und Digitalisierung bis zum Einsatz künstlicher Intelligenz. Gerade in diesem Themencluster bestehen zahlreiche Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen, die sich etwa im CENTRUM INDUSTRIAL IT (CIIT), in der SmartFactoryOWL, in der Future Food Factory OWL oder im InnovationSPIN zeigen. Auch hier verbinden sich Lehre, Forschung und Transfer zu einer Symbiose, von der alle profitieren: Die Hochschule, die Wirtschaft und unsere Zukunftsmacher:innen.

Am Sustainable Campus des Standortes Höxter sind die Fachbereiche „Umweltingenieurwesen und Angewandte Informatik“ sowie „Landschaftsarchitektur und Umweltplanung“ beheimatet. Ganz neu wird hier seit dem Wintersemester 2023/2024 der Studiengang „Umweltwissenschaften“ angeboten. Ob in der Agrarwirtschaft,

dem Landschaftsbau oder der Wasser- und Energiewirtschaft: Wir sind der festen Überzeugung, dass umwelt- und ressourcenschonende Verfahren nur über den konsequenten Einsatz moderner, digitaler Technik funktionieren.

## DIE TH OWL WÄCHST WEITER

Und unsere Hochschule wächst weiter. Am neuen Studienort auf dem BildungsCampus in Herford bieten wir den Studiengang „Digital Management Solutions“ an, der sich mit unternehmerischen Fragestellungen rund um die Digitalisierung befasst. Zeitgleich haben wir im Verbund mit den anderen Hochschulen in OWL und weiteren Kooperationspartner:innen den RailCampus OWL in Minden gegründet, wo der Studiengang Digitale Bahnsysteme beheimatet ist.

Die Epochenwende hin zu nachhaltigem Handeln wird uns nur gelingen, wenn sie von hervorragend ausgebildeten Zukunftsmacher:innen gestaltet wird. Ein Studium an der TH OWL bereitet unsere Absolvent:innen hervorragend für diese Aufgabe vor.

Unser komplettes Studienangebot finden Sie unter [www.th-owl.de/studienangebot](http://www.th-owl.de/studienangebot)



## WIR HABEN DIE UMWELT IM BLICK

Fotos: TU Clausthal



### Wir sind die Universität der *Circular Economy*:

- ▶ Gründungsjahr: 1775
- ▶ rund 3.000 Studierende
- ▶ ca. 80 Professor:innen
- ▶ jeweils 17 Bachelor- und 18 Masterstudiengänge mit innovativer und nachhaltiger Ausrichtung
- ▶ Möglichkeit des Teilzeitstudiums in einigen Studiengängen

Du möchtest dich noch genauer über das Studium und Leben an der TU Clausthal informieren? Dann erfahre mehr von Studierenden, Promovierenden und Dozierenden in unserer Kampagne „Wir sind Clausthal!“: [tu-c.de/das-sind-wir](https://tu-c.de/das-sind-wir)

- ▶ Instagram: [@tuclausthal](https://www.instagram.com/tuclausthal)
- ▶ Facebook: [@TU.Clausthal](https://www.facebook.com/TU.Clausthal)

### Technische Universität Clausthal

Studienberatung Tel.: 05323 72-3671

Mobil/WhatsApp: 0171 30 62 908

[studienberatung@tu-clausthal.de](mailto:studienberatung@tu-clausthal.de)

[www.tu-clausthal.de/studieninteressierte](https://www.tu-clausthal.de/studieninteressierte)

An der Technischen Universität Clausthal lehrt, lernt und forscht man unter dem thematischen Dach der *Circular Economy*. Was bedeutet das eigentlich konkret?

Das fachliche Profil der TU Clausthal ist in Lehre und Forschung auf die *Circular Economy* ausgerichtet. Kern ist, einhergehend mit dem Nachhaltigkeitsgedanken, der Betrachtung Erneuerbarer Energien und der Digitalisierung, dass das Überwinden der bisherigen Wegwerfgesellschaft nur mittels einer ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft möglich sein wird. Ziel ist es deshalb, gemeinsam mit dir und unseren Wissenschaftler:innen, dem Klimawandel und der Verknappung von Rohstoffen sowie den daraus resultierenden gesellschaftlichen Herausforderungen entgegenzuwirken. **Zentrale Aspekte der *Circular Economy* sind aus diesem Grund in jedem unserer angebotenen Bachelor- und Masterstudiengänge enthalten.**

Wählen kannst du kann aktuell, in Abhängigkeit vom vorherigen Abschluss, zwischen insgesamt 17 Bachelor- und 18 Masterstudiengängen aus den Bereichen Natur- und Materialwissenschaften, Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Energie und Rohstoffe in Verbindung mit Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften. National und international ist die forschungsstarke TU Clausthal umfangreich vernetzt und treibt Zukunftsthe-

men von hoher gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Relevanz gezielt und disziplinübergreifend in ihren sechs Forschungszentren voran.

Die Kompetenzen der TU Clausthal fokussieren sich dabei in vier Forschungsfeldern, die eng miteinander verzahnt sind:

- ▶ **Nachhaltige Energiesysteme** – zur aktiven Gestaltung der Energiewende
- ▶ **Rohstoffsicherung und Ressourceneffizienz** – für die Entwicklung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft
- ▶ **Nachhaltige Materialien und Prozesse** – zur Verwirklichung einer lebenswerten Gesellschaft von morgen
- ▶ **Digitalisierung für eine Nachhaltige Gesellschaft** – für eine erfolgreiche digitale Transformation im Kontext der *Circular Economy*

## WAS MACHT DAS STUDIUM AN DER TU CLAUSTHAL SO BESONDERS?

An der TU Clausthal genießen junge Menschen eine andere Art zu studieren, denn die Universität, die in Deutschlands nördlichem Mittelgebirge liegt, zeichnet sich unter anderem durch ihre persönliche und familiäre Atmosphäre aus.

Die **persönliche und intensive Betreuung** während des Studiums, bedingt durch die Größe der Hochschule, schafft optimale Bedingungen für dein erfolgreiches Absolvieren des Studiums. Das sehr gute Betreuungsverhältnis ermöglicht es dir, eng mit unseren Wissenschaftler:innen zusammen zu lernen und zu forschen. So bekommst du nicht nur früh die Möglichkeit, dich aktiv in aktuelle Forschungsthemen einzubringen und die praxisorientierten Lehrbedingungen zu genießen, sondern findest oft zugleich einen Hiwi-Job, mit dem du dein Studium finanzieren kannst. Darüber hinaus sammelst du erste wertvolle Erfahrungen im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens und kannst schon während des Studiums in Kontakt mit innovativen und nachhaltig orientierten Unternehmen treten.

Die Oberharzener Universität eröffnet jungen Studienanfänger:innen viele **Wohnmöglichkeiten zu günstigen Mieten** und liegt zudem mitten im Weltkulturerbe und somit auch mitten im Grünen. **Welche Vorzüge genießen die Studierenden in Clausthal dadurch?**

Als Uni im Grünen bietet die TU Clausthal neben ihrem breit aufgestellten Studienangebot das ganze Jahr über zahlreiche Möglichkeiten, sich in der Natur bei Outdoor- oder Freizeitaktivitäten einen Ausgleich zum Studium zu schaffen. Die Universität liegt 600 Meter über N. N. und ist umgeben von zahlreichen Teichen, Talsperren, Kletter- und Wanderwegen. Im Sommer laden die Teiche in unmittelbarer Umgebung zum Entspannen ein oder man bekommt den Kopf nach einer anstrengenden Vorlesung auf den Mountainbike-Strecken frei. Im Winter dagegen bieten die Natur und Landschaft diverse Optionen für Wintersportfans, sich nach Vorlesungsende auszuvernern.

Zudem hat die TU Clausthal mit rund 60 verschiedenen Angeboten ein sehr **abwechslungsreiches Hochschulsportprogramm**: Von Aikido über Kanusport und Segeln bis hin zu Zumba ist hier garantiert für jeden etwas dabei für eine perfekte Balance zwischen Studium und Freizeit! Auch im Bereich Musik ist die TU Clausthal vielfältig aufgestellt. Wenn sie auftreten, dann sind die Konzertlocations in Clausthal immer gut besucht: die Big Band, der Rock-, Pop- und Jazz-Chor, das Sinfonieorchester und der Universitätschor. Und das Beste: Mitmachen können alle, die Spaß an Musik haben. Du spielst ein Instrument oder singst gerne, möchtest neue Leute kennenlernen und suchst nach einem passenden Hobby? Dann such dir aus dem abwechslungsreichen Musikangebot an der TU Clausthal einfach das Passende aus.

Hochqualifizierte Fachkräfte mit innovativen Ausrichtungen sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt wie nie zuvor. Mit einem Studium an der TU Clausthal bist du bestens gewappnet für deinen Start in eine erfolgreiche Karriere – denn wir bilden die Ingenieurinnen und Ingenieure der Zukunft aus!



Am Institut für Aufbereitung, Recycling und Kreislaufwirtschaftssysteme wird z.B. an der Aufbereitung von primären und sekundären Rohstoffen geforscht.

**AEG**POWER  
SOLUTIONS

## AEG POWER SOLUTIONS IN WARSTEIN/BELECKE

Die AEG Power Solutions ist ein weltweit führender Anbieter von Stromversorgungs- und Stromwandlungstechnologien für industrielle und erneuerbare Energieanwendungen. Unsere ca. 800 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind weltweit in 16 Ländern tätig.

Werde auch du ein Teil von uns und arbeite zusammen mit uns an deiner Karriere. Zur Erweiterung unseres Teams möchten wir folgende Positionen besetzen:

- ⚡ Ausbildung zum Industriekaufmann (M/W/D)
- ⚡ Ausbildung zum Elektroniker Geräte und Systeme (M/W/D)
- ⚡ Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration (M/W/D)

## WAS MACHT UNS ALS ARBEITGEBER ATTRAKTIV?

- Metalltarifvertrag
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Kostenlose Getränke sowie Obst
- 35-Stunden-Woche mit Gleitzeit
- Kantine auf dem Betriebsgelände

Mehr Informationen zum Unternehmen und den Stellenangeboten findest du unter: [www.aegps.com](http://www.aegps.com) | [career.de@aegps.com](mailto:career.de@aegps.com)

**Together, we power on!**





## FACHHOCHSCHULE DRESDEN



**Wir formen  
Zukunft.  
Nachhaltig.**

Willkommen an der Fachhochschule Dresden, wo Nachhaltigkeit nicht nur ein Schlagwort ist, sondern ein integraler Bestandteil unserer Studiengänge. Für all jene, die nicht nur an ihrer eigenen Zukunft, sondern auch an der Zukunft unseres Planeten arbeiten wollen, bieten wir eine Vielzahl von Studienmöglichkeiten, die sich mit den Herausforderungen unserer Zeit auseinandersetzen. Entdecke unsere Studiengänge und finde heraus, wie du aktiv dazu beitragen kannst, eine nachhaltige und zukunftsfähige Welt zu gestalten.

### Wissenswertes

- ▶ Gegründet 2010
- ▶ Staatlich anerkannte Hochschule
- ▶ Alle Studiengänge sind akkreditiert
- ▶ 3 Fakultäten: Betriebswirtschaft, Design, Angewandte Sozialwissenschaften
- ▶ Ca. 550 Studierende
- ▶ Studienformen: Vollzeit, berufsbegleitend, dual
- ▶ 9 Bachelorprogramme
- ▶ 5 Masterprogramme

### Fachhochschule Dresden (FHD)

Private Fachhochschule GmbH  
Team der Studienberatung  
Güntzstraße 1, 01069 Dresden  
Tel.: 0351 4445444, studium@fh-dresden.eu  
[www.fh-dresden.eu](http://www.fh-dresden.eu)

Mit einem ganzheitlichen Ansatz integrieren wir Nachhaltigkeit in unsere Studiengänge an unseren drei Fakultäten Betriebswirtschaft, Design und Angewandte Sozialwissenschaften. Von betriebswirtschaftlichen Entscheidungsfindungen über kreative Designprozesse bis hin zu sozialwissenschaftlichen Analysen – Nachhaltigkeit ist ein Querschnittsthema, das unsere Studierenden in die Lage versetzt, die Herausforderungen unserer Zeit zu verstehen und innovative Lösungen zu entwickeln.

Unsere Studierenden werden nicht nur befähigt, nachhaltige Praktiken in ihrem zukünftigen Berufsleben zu implementieren, sondern auch zu Pionieren des Wandels zu werden. Durch praxisorientierte Projekte, interdisziplinäre Zusammenarbeit und enge Kooperationen mit Unternehmen und Organisationen aus verschiedenen Branchen erlangst du im Laufe deines Studiums das Wissen und die Fähigkeiten, um einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt auszuüben.

### BUSINESS ADMINISTRATION: UNTERNEHMERTUM FÜR EINE NACHHALTIGE WIRTSCHAFT

Träumst du davon, die Unternehmen von morgen mitzugestalten? In unserem Studiengang Business Administration lernst du nicht nur die Grundlagen des Managements, sondern auch, wie du diese Fähigkeiten nutzen kannst, um nachhaltige Wirtschaftssysteme aufzubauen. Von der Förderung von Naturschutzprojekten bis hin zur Lenkung technologischer Innovationen – hier hast du die Chance, Veränderungen zu bewirken und eine Welt zu gestalten, in der Wirtschaft und Umweltschutz Hand in Hand gehen.

### TOURISMUS & EVENT MANAGEMENT: NACHHALTIGKEIT ALS ROTER FADEN

Der Tourismus- und Eventsektor steht vor großen Herausforderungen, aber auch vor enormen Chancen, die Zukunft nachhaltig zu gestalten. In unserem Studiengang stehen Themen wie Green Events, Umweltschutz, soziale Akzeptanz und nachhaltige Mobilität im Mittelpunkt. Als Absolvent\*in wirst du darauf vorbereitet, den Tourismus- und Eventmarkt mitzugestalten und dabei

die Bedürfnisse der Menschen und die Belange der Umwelt gleichermaßen zu berücksichtigen.

### SOZIALPÄDAGOGIK & -MANAGEMENT: FÜR EINE GRÜNERE SOZIALARBEIT

Green Social Work ist mehr als ein Schlagwort – es ist ein neuer Ansatz, der sich mit den Auswirkungen des Klimawandels auf Menschen und Gesellschaft beschäftigt. In unserem Studiengang Sozialpädagogik & -management lernst du, wie du sozialpädagogische Interventionen so gestalten kannst, dass sie den individuellen Bedürfnissen der Menschen gerecht werden und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt beitragen. Werde Teil einer Bewegung, die sich für eine nachhaltigere Zukunft einsetzt.

### PFLEGE- & GESUNDHEITSMANAGEMENT: GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ HAND IN HAND

In der Gesundheitsbranche geht es nicht nur um die Heilung von Krankheiten, sondern auch um die Förderung des Wohlbefindens von Menschen und des Planeten. In unserem Studiengang Pflege- & Gesundheitsmanagement lernst du, wie du den ökologischen Fußabdruck von Gesundheitseinrichtungen minimieren kannst, sei es durch energiesparende Technologien oder die Förderung umweltfreundlicher Mobilitätslösungen. Mach dich bereit, die Zukunft der Gesundheitsbranche zu gestalten – grüner und nachhaltiger als je zuvor.

### MEDIENINFORMATIK & MEDIENDESIGN: NACHHALTIGKEIT IN DER MEDIEN- PRODUKTION

Die Medienbranche steht vor der Herausforderung, ihre Produktionsprozesse nachhaltiger zu gestalten. In unserem Studiengang Medieninformatik & Mediendesign lernst du, wie du bei diesen Umwälzungsprozessen aktiv mitwirken kannst. Von der Entwicklung nachhaltiger Designs bis hin zur Aufdeckung von Greenwashing-Praktiken – hier hast du die Chance, die Medienbranche zu einem Vorreiter für Nachhaltigkeit zu machen.

### GRAFIKDESIGN: VISUELLE KOMMUNIKATION FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT

Grafikdesign ist mehr als nur Ästhetik – es ist ein mächtiges Werkzeug, um komplexe Informationen verständlich und ansprechend zu präsentieren. In unserem Studiengang Grafikdesign lernst du, wie du wichtige gesellschaftliche Fragen, soziale Probleme und Umweltthemen visuell darstellen kannst. Nutze deine kreativen Fähigkeiten, um eine Welt zu gestalten, in der Nachhaltigkeit kein Luxus, sondern eine Selbstverständlichkeit ist.

Für uns ist Nachhaltigkeit kein Buzzword, sondern eine Haltung.

Für dich auch?

Dann gestalte mit uns eine grüne Zukunft!



# DIE ZUKUNFT NACHHALTIG MITGESTALTEN



Studierende vor dem Hauptgebäude der Justus-Liebig-Universität Gießen (Foto: JLU / Katrina Friese)

## Wissenswertes

- ▶ Gründung: 1607
- ▶ ca. 25.700 Studierende
- ▶ über 400 Professorinnen und Professoren
- ▶ über 100 Studiengänge
- ▶ 11 Fachbereiche
- ▶ 9 Campusbereiche
- ▶ rund 100 internationale Partnerschaften zu Universitäten in über 40 Ländern
- ▶ Open Campus Day der JLU am 29. Juni 2024
- ▶ Infos zum Studium:  
[www.uni-giessen.de/de/studium](http://www.uni-giessen.de/de/studium)

## Social Media

- ▶ Instagram: [@jlu.giessen](https://www.instagram.com/jlu.giessen)
- ▶ Facebook: [@jlu.giessen](https://www.facebook.com/jlu.giessen)
- ▶ Youtube: [@universitaetgiessen](https://www.youtube.com/universitaetgiessen)

## Justus-Liebig-Universität Gießen

Zentrale Studienberatung  
Goethestraße 58, 35390 Gießen  
Tel.: 0641 99-16223, [ZSB@uni-giessen.de](mailto:ZSB@uni-giessen.de)  
[www.uni-giessen.de/  
de/studium/beratung/zsb](http://www.uni-giessen.de/de/studium/beratung/zsb)

Nachhaltigkeit hat an der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) Tradition. Schon der Namensgeber Justus Liebig verstand, dass der Mensch in Harmonie mit der Natur leben muss, und hat dieses Prinzip auch in der Lehre vermittelt. Die heutigen Studierenden der JLU werden die Welt von morgen gestalten. Um in zukünftigen beruflichen Positionen und im Alltag im Sinne der Nachhaltigkeit weitsichtig und beispielgebend agieren zu können, möchte die JLU ihren Studierenden im Studium wissenschaftsbasierte Zugänge zu den aktuellen Herausforderungen unserer Zeit ermöglichen. Daher bietet sie ein breites Portfolio an Bachelor- und Masterstudiengängen mit Nachhaltigkeitsbezug an. Studierende können sich so mit der Komplexität von Transformationsprozessen auseinandersetzen und eigenständig innovative Lösungsansätze entwickeln. Dabei setzt die JLU in ihrem Lehrangebot auf eine hohe Aktualität der Inhalte und auf einen klaren Anwendungsbezug.

Die JLU identifiziert sich mit den Grundsätzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), die auf eine auf die Zukunft gerichtete, sozial, ökonomisch und ökologisch verantwortliche Denk- und Handlungsweise abzielt. Besonders bedeutsam ist BNE für die Ausbildung von Lehrkräften als zukünftige Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Dabei bietet die JLU ein breites Lehr- und Lernangebot für alle Schulformen an.

## LEHRE UND FORSCHUNG FÜR ZUKUNFTSAUFGABEN

Studierende können aus mehr als 100 Studiengängen wählen – von A wie „Agrarwissenschaften“ bis W wie „Wirtschaftsgeographie, Mobilität und Raumentwicklungspolitik“. Das nachhaltigkeitsbezogene Studienangebot im Bereich Nachhaltigkeit ist besonders an den Schnittstellen zwischen den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung, Umwelt und Klima ausgeprägt. Überdies entwickelt die JLU ihr Portfolio im Bereich Nachhaltigkeit kontinuierlich weiter. Davon zeugen beispielsweise die neuen Studiengänge „Liberal Arts & Sciences“ (Bachelor), „Accounting, Finance & Sustainability“ (Master) und „Sustainable Chemistry“ (Master). Dabei spielt das Zusammenwirken unterschiedlicher Fächer eine wichtige Rolle, ebenso das praktische Arbeiten und die eigene Gestaltung des Studiums. Die Studiengänge widmen



sich den aktuellen Herausforderungen und Zukunftsaufgaben, wobei Kooperationen mit internationalen Universitäten die globale Perspektive der Studierenden fördern.

Zugleich hat die Forschung an der JLU einen starken Nachhaltigkeitsbezug, sei es beispielsweise bei der Entwicklung neuartiger Batterien oder der Mitgestaltung zukunftsfähiger Ernährungssysteme. Mit ihren Forschungsaktivitäten leistet die JLU seit Jahren wichtige Beiträge zur Erreichung der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. Forschung und Lehre stehen dabei in einer wechselseitigen Beziehung, was sich nicht zuletzt in studentischen Forschungsprojekten zur nachhaltigen Entwicklung zeigt.

Bachelorstudiengänge an der JLU mit ausgeprägtem Nachhaltigkeitsbezug sind zum Beispiel:

- ▶ Liberal Arts Et Sciences (B.Sc. oder B.A. je nach Schwerpunkt)
- ▶ Umwelt und globaler Wandel (B.Sc.)
- ▶ Nachwachsende Rohstoffe und Bioressourcen (B.Sc.)
- ▶ Geographie (B.Sc.)

<https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/bachelor>

Nach dem Bachelor bieten folgende Masterstudiengänge mit Nachhaltigkeitsschwerpunkt die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung:

- ▶ Accounting, Finance Et Sustainability (M.Sc.)
- ▶ Global Change – Ecosystem Science and Policy (M.Sc., in Englisch)
- ▶ Sustainable Transition (M.Sc., in Englisch und komplett digital)
- ▶ Mensch – Klima – Umwelt (M.Sc.)
- ▶ Nachhaltige Ernährungswirtschaft (M.Sc.)
- ▶ Umweltwissenschaften (M.Sc.)
- ▶ Ökotoxikologie (M.Sc.)
- ▶ Und ab dem Wintersemester 2024/25: Sustainable Chemistry (M.Sc., in Englisch)

<https://www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master>

Auch in anderen Studiengängen wird Wert auf Nachhaltigkeit in der Lehre gelegt. Ein Beispiel dafür ist das Clinical Skills Lab im Fachbereich Veterinärmedizin. Es ermöglicht Studierenden, mithilfe von Modellen und Simulationen – ohne den Einsatz von Tieren – Grundfertigkeiten des Tierarzt-Berufs zu erlernen. Darüber hinaus legt die JLU besonderen Wert auf die Vereinbarkeit von

Studium und Familie; schließlich ist sie seit 2005 als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Durch den Erwerb des Zusatzzeugnisses „Interkulturelle Kompetenz“ und des Zertifikats „Gender, Sexualität und Diversität“ haben Studierende die Möglichkeit, sich studienbegleitend im Bereich Nachhaltigkeit fortzubilden.

Die JLU verfügt über eine Nachhaltigkeitsstrategie, einen Nachhaltigkeitsbeauftragten des Präsidiums und ein Büro sowie eine Kommission für Nachhaltigkeit. Beim Büro für Nachhaltigkeit, in dem auch Studierende mitwirken, laufen alle nachhaltigkeitsbezogenen Aktivitäten der JLU zusammen. Regelmäßig finden Veranstaltungen zum Themenkomplex Nachhaltigkeit statt. Darüber hinaus unterstützt die JLU mit einem „Förderfonds Nachhaltigkeit“ nachhaltigkeitsbezogene Projekte an der JLU – dabei steht diese Fördermöglichkeit auch Studierenden offen.

[www.uni-giessen.de/nachhaltigkeit](http://www.uni-giessen.de/nachhaltigkeit)  
[www.instagram.com/bfn.jlu](https://www.instagram.com/bfn.jlu)

## LEBEN UND STUDIEREN IM ZENTRUM DEUTSCHLANDS

Die JLU prägt die Universitätsstadt Gießen mit ihren 95.000 Einwohnerinnen und Einwohnern deutlich: In keiner anderen Stadt in Deutschland gibt es gemessen an der Einwohnerzahl so viele Studierende. Das Kulturangebot reicht vom Mathematikum – dem ersten mathematischen Mitmachmuseum der Welt – und dem Liebig-Museum bis hin zum Stadttheater. Die Lahn lädt zu ausgiebigen Wanderungen und Fahrradtouren, zum Rudern und Kanufahren ein. Im Botanischen Garten der JLU, dem ältesten Universitätsgarten Deutschlands, können rund 8.000 Pflanzenarten bestaunt werden. Wer neue Sportarten ausprobieren will oder einfach einen Ausgleich zur Arbeit am Schreibtisch sucht, ist beim Allgemeinen Hochschulsport der JLU richtig: Hier werden jedes Semester durchschnittlich mehr als 180 Kurse in ca. 80 Sportarten angeboten.

Bei all der Vielfalt ist Gießen selbst klein genug, um alles bequem und auf nachhaltige Weise zu Fuß, per Fahrrad oder Bus zu erreichen. An allen wichtigen Knotenpunkten der JLU stehen Leihfahrräder zur Verfügung. Und wenn es doch einmal die Großstadt sein soll, ist man innerhalb von 45 Minuten mit der Bahn mitten in Frankfurt am Main – dank Semesterticket ohne weitere zusätzliche Kosten.

## STUDIERN IM HERZEN DES RUHRGEBIETS



Fotos: Henning:Photographie

### Daten und Fakten über die HRW:

- ▶ Gründungsjahr: 2009
- ▶ Standorte: Mülheim an der Ruhr, Parkstadt Mülheim, Bottrop, Prosper III
- ▶ Fachbereiche: 4
- ▶ Institute: 7
- ▶ Studiengänge: 33 (davon 11 Masterstudiengänge und 1 MBA)
- ▶ Studierende: etwa 6.000

### Hochschule Ruhr West (HRW)

Duisburger Straße 100, Gebäude 5, EG  
45479 Mülheim an der Ruhr  
Tel.: 0208 88254-0  
[studienberatung@hs-ruhrwest.de](mailto:studienberatung@hs-ruhrwest.de)  
[www.hochschule-ruhr-west.de](http://www.hochschule-ruhr-west.de)

Die Hochschule Ruhr West (HRW) ist eine renommierte und innovative staatliche Hochschule im Herzen des Ruhrgebiets mit Standorten in Mülheim an der Ruhr und Bottrop. Mit ihrem Fokus auf praxisnahe Ausbildung und angewandte Forschung bietet die HRW ein einzigartiges Studierenerlebnis für Studierende mit den Schwerpunkten Ingenieurwissenschaften, Informatik und Wirtschaftswissenschaften. Derzeit sind etwa 6.000 Studierende an der 2009 gegründeten Hochschule eingeschrieben. Gemäß unserem Versprechen „Never stop growing!“ bietet die HRW ihren Studierenden den Raum und die umfassende Unterstützung, sich zu entwickeln und Potenziale zu erschließen und fordert dazu auf, über sich hinauszuwachsen. Das Motto trägt zudem dem ursprünglichen Gründungsauftrag der jungen Hochschule Rechnung, den Strukturwandel im Ruhrgebiet voranzubringen und dem Fachkräftemangel mit bestens ausgebildeten Absolvent:innen zu begegnen, die auf die Herausforderungen in der Wirtschaft der Zukunft optimal vorbereitet sind. Als Hochschule für angewandte Wissenschaften richtet sich die HRW an alle Menschen unabhängig von Geschlecht sowie sozialer, kultureller oder ethnischer Herkunft.

Ziel der HRW ist es, es eine **exzellente Lehre** für erfolgreiches Lernen zu bieten. Profilerkmal der Lehre ist der persönliche Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden und eine Vernetzung mit dem Umfeld der HRW. Dabei ist das Lehrangebot an den zukünftig notwendigen Kompetenzen und der gesellschaftlichen Verantwortung der Absolventinnen und Absolventen ausgerichtet und wird gemeinsam mit Studierenden und Umfeld stetig reflektiert und weiterentwickelt.

Ein weiterer Fokus der HRW liegt auf dem Thema **Nachhaltigkeit**. Die Hochschule richtet ihr Tun in Lehre, Forschung und Transfer sowie in der Organisation an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen aus. Gemeinsam mit Studierenden, Unternehmen und gesellschaftlichen Akteuren entwickelt die HRW technische und betriebswirtschaftliche Lösungen für ein verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Wirtschaften. Eine besondere Stärke der HRW ist ihr **Entrepreneurial Mindset**, dass sich in der Haltung und dem Agieren ihrer Beschäftigten, Studierenden, Absolventinnen und Absolventen manifestiert. Es führt dazu, dass das Potential

aller Mitglieder an Kreativität, Schaffenskultur und Aufbaugeist bestmöglich genutzt wird. Das Entrepreneurial Mindset ist ein übergeordnetes Lernziel aller Studiengänge; es prägt die Lehre und die Prozesskultur der Hochschule und zeigt sich unter anderem in hochschulnahen Gründungen von Studierenden und Beschäftigten.

Die HRW bietet eine breite Palette von Studiengängen in den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Informatik und Wirtschaftswissenschaften an. Die Studiengänge sind eng mit der Industrie und aktuellen Marktanforderungen verbunden, um den Studierenden eine optimale Vorbereitung auf das Berufsleben zu ermöglichen. Das Portfolio der HRW umfasst insgesamt **33 Studiengänge**, darunter **11 Masterstudiengänge** sowie ein berufsbegleitender MBA-Studiengang. Das umfangreiche Angebot der **22 Bachelorstudiengänge** – darunter **16 duale Bachelorstudiengänge** – reicht von Angewandter Informatik über Bauingenieurwesen, verschiedenen BWL-Studiengängen und Wirtschaftsingenieurwesen bis hin zu Mechatronik, Maschinenbau oder Sicherheitstechnik. Alle umfassen eine Studienzeit von sieben Semestern inklusive eines Praxissemesters als festen Bestandteil des Studiums. Die Masterstudiengänge sind zumeist dreisemestrig und bieten unter anderem weitere Spezialisierungen in den Bereichen BWL (z.B. Asienmanagement oder Energie und Wasserökonomik), Bauingenieurwesen, Informatik oder Technisches Produktionsmanagement. Am Campus Mülheim sind die Institute Wirtschaft, Maschinenbau und Bauingenieurwesen sowie Naturwissenschaften und Mess- und Sensortechnik ansässig. Die Institute Informatik, Energiesysteme und Energiewirtschaft sowie Positive Computing befinden sich am Campus Bottrop. Ergänzend zum Lehrplan bietet die HRW für alle Studiengänge eine Studieneingangsphase sowie eine Reading Week und eine Projektwoche an, die jedes Semester in der achten Projektwoche stattfindet. Hier haben Studierende die Möglichkeit, überfachlich an Projekten und Exkursionen teilzunehmen.

## STUDIENGÄNGE

### Bachelor:

- ▶ Angewandte Informatik
- ▶ Bauingenieurwesen
- ▶ BWL – Energie- und Wassermanagement
- ▶ BWL – Finanzwirtschaft und Management (Verbundstudium)

- ▶ BWL – Industrielles Dienstleistungsmanagement
- ▶ BWL – Internationales Handelsmanagement und Logistik
- ▶ E-Commerce
- ▶ Elektrotechnik
- ▶ Energie- und Umwelttechnik
- ▶ Energieinformatik
- ▶ Fahrzeugelektronik und Elektromobilität
- ▶ Gesundheits- und Medizintechnologien
- ▶ Internationale Wirtschaft – Emerging Markets
- ▶ Maschinenbau
- ▶ Frauenstudiengang Maschinenbau
- ▶ Mechatronik
- ▶ Mensch-Technik-Interaktion
- ▶ Sicherheitstechnik
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen – Bau
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen – Energiesysteme
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen – Maschinenbau
- ▶ Wirtschaftsinformatik

### Master:

- ▶ MBA – Global Management / HR
- ▶ Bauingenieurwesen
- ▶ BWL – Asienmanagement
- ▶ BWL – Energie- und Wasserökonomik
- ▶ BWL – Industrieservice-Management
- ▶ BWL – Internationales Marketing-Management
- ▶ Funktionale Sicherheit
- ▶ Informatik
- ▶ Systemtechnik
- ▶ Technisches Produktionsmanagement
- ▶ Wirtschaftsingenieurwesen – Energiesysteme (M. Eng.)
- ▶ Mensch-Technik-Interaktion (M. Sc.)



## EIN AKTIVER TEIL DER LÖSUNG SEIN



Nachhaltige Lösungen finden – etwa mit der Bioraffinerie: An der RWTH ist dies zentrales Anliegen. Foto: Peter Winandy

### Wissenswertes

- ▶ 45.284 Studierende
- ▶ 14.437 internationale Studierende auf 141 Ländern
- ▶ 7354 Absolventinnen und Absolventen (2023)
- ▶ 9 Fakultäten (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften; Architektur; Bauingenieurwesen, Maschinenwesen; Georessourcen und Materialtechnik; Elektrotechnik und Informationstechnik; Philosophische Fakultät; Wirtschaftswissenschaften; Medizin)
- ▶ 260 Institute
- ▶ 572 Professorinnen und Professoren
- ▶ 6354 Wissenschaftliche Beschäftigte
- ▶ 438 Auszubildende
- ▶ 3 Exzellenzcluster
- ▶ 41 Graduiertenprogramme
- ▶ 173 Studiengänge
- ▶ Weltweites Partnernetz mit Austauschprogrammen für Studium, Praktika und Forschung

**RWTH Aachen University**  
Templergraben 55, 52056 Aachen  
Tel.: 0241 80-1  
[www.rwth-aachen.de](http://www.rwth-aachen.de)

We are part of the solution! Wir sind ein Teil der Lösung. So formuliert die RWTH Aachen ihre eigenen Ansprüche, wenn es um die große Herausforderung des Klimawandels geht. Für die Umsetzung braucht es natürlich die Spezialistinnen und Spezialisten von Morgen. Und das sind an einer Universität natürlich die Studierenden – zum Beispiel des Masterstudiengangs Nachhaltige Rohstoff- und Energieversorgung. Hier werden die Expertinnen und Experten ausgebildet, die effiziente Abbau- und Aufbereitungsmethoden sowie intelligente Rückgewinnungssysteme entwickeln, um so einen nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen der Erde zu gewährleisten. Absolventinnen und Absolventen aus dem Bereich Rohstoffe, Energie und Recycling leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass auch der Rohstoff- und Energiebedarf nachfolgender Generationen gedeckt werden kann.

Der forschungsorientierte Masterstudiengang baut auf den Inhalten eines gleichnamigen Bachelorstudiengangs auf, sodass die Absolventinnen und Absolventen über ein breites Wissen zu allen Aspekten einer nachhaltigen Circular Economy verfügen. Hierzu tragen auch Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Recht und Management bei. Innerhalb von zwei Jahren lernen die Studierenden ein ausgewähltes Spezialgebiet intensiv kennen. Im Praktikum können sie das im Studium Erlernte früh in die Tat umsetzen. Ausgestattet mit umfassenden Fachkenntnissen, Erfahrungen in Projekt- und Teamarbeit und dem Bewusstsein für die technischen und wirtschaftlichen Fragestellungen des Rohstoffsektors starten die Absolventinnen und Absolventen dann ins Berufsleben – und in ihre Mission, sich der Herausforderung des Klimawandels aktiv zu stellen.

### IN ALLEN STUDIENGÄNGEN VERANKERN

Erklärtes Ziel der RWTH ist es, das Thema Nachhaltigkeit in allen Studiengängen zu verankern und die Befähigung der Lernenden und Lehrenden stärker zu fokussieren, mit innovativen Ideen die Lösungsentwicklung voranzutreiben. Einige Studiengänge tragen die Nachhaltigkeit bereits sichtbar im Namen, wie eben der Master in Nachhaltiger Rohstoff- und Energieversorgung oder der Master in Sustainable Management – Water and Energy. Alle Studieninteressierten können sich aber sicher sein, dass alle ingenieurwissenschaftlichen, naturwissen-

schaftlichen, wirtschaftswissenschaftlichen, medizinischen sowie sozial-, sprach- und gesellschaftswissenschaftlichen Studiengänge der RWTH die ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit im Blick haben. „Nachhaltigkeit darf kein Bonus sein, sondern muss ein Grundgerüst werden. Nur durch diesen Prinzipienwechsel wird es möglich sein, allen Studierenden die außerordentliche Wichtigkeit und Dringlichkeit dieses Themas zu vermitteln“, ordnet Florian Winkler, bis 2023 Referent für Nachhaltigkeit und studentisches Engagement im Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) der RWTH Aachen, im Nachhaltigkeitsbericht der Hochschule die Entwicklung ein. „Die RWTH hat in diesem Bereich schon gute erste Schritte geleistet – zum Beispiel durch die Implementierung entsprechender Module des Projekts Leonardo. Die Zukunft wird hoffentlich weitere positive Resultate zeigen und die RWTH dadurch eine Vorbildfunktion in Bezug auf nachhaltige Lehre in Deutschland einnehmen.“

Einer dieser „guten ersten Schritte“ ist die Beteiligung der RWTH am sogenannten SDG-Campus. Darum geht es: In einer hochschulübergreifenden Initiative mit sieben weiteren technisch ausgerichteten Hochschulen in Deutschland entsteht der SDG-Campus, eine digitale Lernplattform. Das übergreifende Ziel des SDG-Campus ist die Förderung technologiebezogener Nachhaltigkeitskompetenzen bei interessierten Lernenden. Studierenden wird ermöglicht, die 17 Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen zu erkunden und technologische Lösungen zur Erreichung dieser Ziele zu studieren. „Im neuen SDG-Campus können RWTH-Studierende sich endlich qualifiziert und nachweislich im Bereich Nachhaltigkeit weiterbilden. Der SDG-Campus ist damit ein wichtiger Baustein, um Nachhaltigkeit in allen Studiengängen zu verankern“, erklärt Professor Aaron Praktikno, Rektoratsbeauftragter für Nachhaltigkeit im Bereich Studium und Lehre.

Auf Grundlage des gemeinsamen Verständnisses, dass technologische Transformationen einen entscheidenden Beitrag für eine nachhaltige Entwicklung leisten können, werden qualitativ hochwertige, zeitgemäße, hochschulübergreifende Lernangebote entwickelt, die über verschiedene Niveaustufen verfügen. Diese umfassen Einführungskurse zur Nachhaltigkeit sowie für jedes SDG Grundlagen, Vertiefungen und Challenges, die individuell nach dem Baukastenprinzip ausgewählt werden können. Die Grundlagen- und Vertiefungskurse werden im

Selbstlernformat mit digitalen Medien angeboten und beinhalten Wissensüberprüfungen. In den Challenges arbeiten Studierende gemeinsam an Problemen im Bereich ihres gewählten SDGs, um notwendige Gestaltungskompetenzen für eine nachhaltige Transformation zu entwickeln. Teilnehmende müssen mindestens 10 ECTS erreichen, um ein Zertifikat – einen sogenannten „Microdegree“ – zu erhalten und 30 ECTS für den Micro-Bachelor.

Den Anspruch, Teil der Lösung zu sein, sich also aktiv dem Klimawandel zu stellen, verfolgt die RWTH aber auch in allen anderen Bereichen: Um das Ziel einer klimaneutralen, nachhaltigeren RWTH zu erreichen, hat sich die Hochschule auf spezifische, messbare, ausführbare, realistische und terminierte Ziele verständigt und entsprechende Maßnahmen definiert. Seit 2022 wurde an der RWTH Aachen die Nachhaltigkeitsstrategie mit zugehöriger Nachhaltigkeitsroadmap erarbeitet.

## ALLE KÖNNEN SICH EINBRINGEN

Die Bausteine der Strategie sind gemeinsam unter Beteiligung aller Gruppen an der Hochschule erarbeitet worden: „Diese Roadmap ist Ergebnis eines partizipativen Prozesses. Jedes RWTH-Mitglied konnte sich einbringen und die Ziele und Maßnahmen mitgestalten. Die Roadmap Nachhaltigkeit ist so aus der Hochschule heraus entstanden“, sagt RWTH-Rektor Professor Ulrich Rüdiger. Dadurch erreiche man ein gemeinsames Verständnis von Nachhaltigkeit und Commitment der ganzen Hochschule für die gesetzten Ziele.

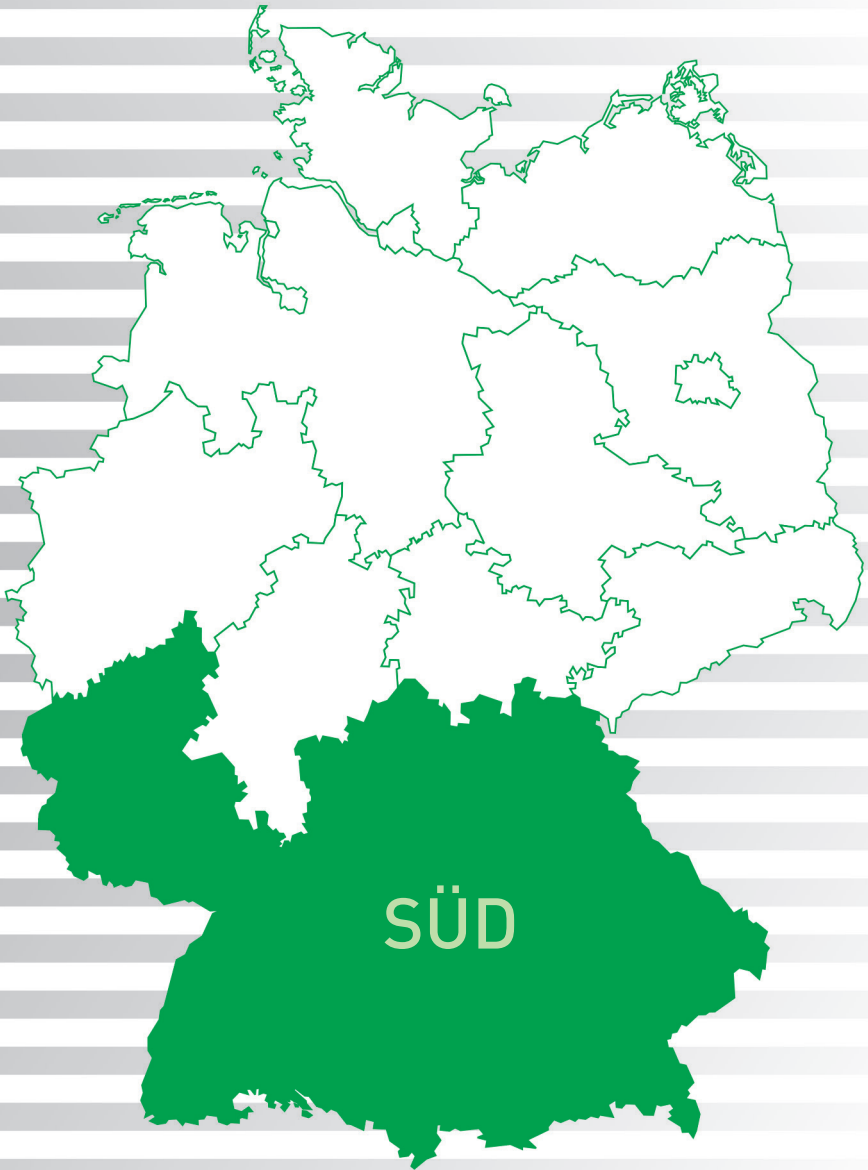
Bereits 2021 wurde an der RWTH im Nachhaltigkeitsleitbild das gemeinsame Bekenntnis für eine nachhaltigere RWTH formuliert und sich dem Ziel verpflichtet, bis 2030 klimaneutral zu sein, den Ausstoß schädlicher Treibhausgase also auf bilanziell Null setzen zu wollen. Um dieses Ziel einer klimaneutralen, nachhaltigeren RWTH zu erreichen, hat sich die Hochschule mit der Roadmap auf spezifische, messbare, realistische und terminierte Ziele verständigt. Vier Wirkungsbereiche hat die RWTH dabei ausgemacht: Studium und Lehre, Forschung, Governance und Betrieb. Für den Bereich Forschung ist Professorin Kathrin Greiff als Rektoratsbeauftragte verantwortlich: „Nachhaltigkeit darf keine Floskel sein, es muss von uns, von allen Menschen unserer Universität gelebt werden und damit und gerade auch über unsere Forschung in die Gesellschaft übergehen.“

## CO<sub>2</sub>-SPARTIPPS

- ▶ Verpackungsmüll meiden; z.B. wiederverwendbare Einkaufstaschen, Kaffeebecher, Brotboxen benutzen. Nicht jedes Schraubglas muss gleich in den Altglascontainer; diese eignen sich hervorragend für die Vorratshaltung von z.B. Reis, Linsen und Nüsse sowie für die Aufbewahrung von Speisen im Kühlschrank.
- ▶ Regionale und saisonale Produkte bevorzugen und weniger Fleisch essen. Nur so viel kaufen, wie benötigt wird. Der Verbrauch von CO<sub>2</sub> bei Lebensmitteln aus der biologischen Landwirtschaft ist in der Regel geringer.
- ▶ Flüssig oder fest? Flüssige Seifen und Waschmittel sind aus CO<sub>2</sub>-Sicht nicht empfehlenswert.
- ▶ Bei allen Elektrogeräten den Standby-Modus ausschalten – und das Ladekabel nicht in der Steckdose lassen. LED-Lampen verwenden. Strom aus erneuerbaren Energien nutzen.
- ▶ Bei notwendigen Anschaffungen von Elektrogeräten stromsparende Geräte kaufen.
- ▶ Achtsam mit der Erwärmung von Wasser umgehen (Duschen, Wäsche waschen) – und nur so viel Wasser erhitzen, wie auch verbraucht wird (Wasserkocher).
- ▶ Im Winter weniger heizen und regelmäßig stoßlüften (gegenüberliegende Fenster kurz aufmachen).
- ▶ Recyclingpapier benutzen und auf unnötiges Ausdrucken verzichten.
- ▶ Reflexion, ob das Versenden einer E-Mail oder Chatnachricht wirklich erforderlich ist.
- ▶ Was vielen von uns nicht bewusst ist, dass beispielsweise der Versand und das Lesen einer normalen E-Mail in Deutschland aktuell ca. 10 Gramm Kohlenstoffdioxid verursacht. Das entspricht der Klimabilanz einer Plastiktüte. Überflüssige Daten in der Cloud löschen.
- ▶ Aus der CO<sub>2</sub>-Perspektive ist jährlich ein neues Handy nicht cool.
- ▶ Maßvolles Streamen. Der Fernseher verbraucht ein Vielfaches mehr als der gleiche Stream auf einem Tablet.
- ▶ Etwa 10 Prozent der weltweit verursachten Treibhausgase werden auf die Produktion und Entsorgung von Kleidung und Schuhen zurückgeführt. Brauche ich wirklich so viele Sachen?
- ▶ Second-Hand gegenüber Neuware benutzen. Selten genutzte Gegenstände leihen statt kaufen.
- ▶ Das Rad oder die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah“.

Weitersagen: CO<sub>2</sub>-Spartipps an Freunde und Familie weitergeben.



# NACHHALTIGKEIT: EIN UMFASSENDER ANSATZ



Grüner Campus in Aschaffenburg (Foto: TH Aschaffenburg)

Nachhaltigkeit ist strukturell an der Technischen Hochschule Aschaffenburg (TH AB) verankert. Das Green Office ist die hochschulinterne Anlaufstelle für Fragen und Ideen zum Thema Nachhaltigkeit. Es beschäftigt sich mit der Koordinierung, Unterstützung und Verwirklichung nachhaltiger Projekte. Ziel ist es, Studierende, Mitarbeitende, Professorinnen und Professoren aktiv einzubeziehen

## Wissenswertes

- ▶ 3.550 Studierende
- ▶ 112 Professorinnen und Professoren
- ▶ 27 Studiengänge
- ▶ 3 Fakultäten:
  - Ingenieurwissenschaften
  - Wirtschaft und Recht
  - Gesundheitswissenschaften in Gründung
- ▶ Studieninfotag: 20. April 2024 (auch online)
- ▶ Online-Infoabende (siehe [www.th-ab.de](http://www.th-ab.de))
- ▶ Open Campus: 15. Juni 2024
- ▶ Start Bewerbungszeitraum: 2. Mai

## Technische Hochschule Aschaffenburg

Würzburger Straße 45, 63743 Aschaffenburg  
 Tel.: 06021 4206-0, [info@th-ab.de](mailto:info@th-ab.de)  
[www.th-ab.de](http://www.th-ab.de)

hen und die Projekte gemeinsam mit ihnen zu gestalten. Nachhaltigkeit ist auch ein wichtiges Thema in Forschung und Lehre sowie in Bezug auf die Bildung der nächsten Generationen. So haben auch die praxisnahen Studiengänge an der TH AB zukunftsweisende Inhalte, wie die nachfolgenden Beispiele zeigen.

## MATERIALWISSENSCHAFTEN: GESTALTUNG DER ZUKUNFT DURCH EINSATZ MODERNER MATERIALIEN

Für neue Produkte, die die Umwelt nicht belasten, werden verbesserte oder ganz neue Materialien benötigt. Im Studiengang Modern Materials beschäftigen sich Studierende genau damit. Sie lernen alles über die Entwicklung, Herstellung und Anwendung von neuen und nachhaltigen Materialien und erwerben so das Know-how, um einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft zu leisten.

Der Studiengang verbindet dabei Natur- mit Ingenieurwissenschaften. Kenntnisse über die Beziehung zwischen Strukturen und Eigenschaften von Metallen, Kunststoffen, Gläsern und Keramiken werden mit praxisorientierter Ingenieurskunst verbunden, um Projekte zur Werkstoffoptimierung, Materialinnovation, nachhaltigen Entwicklung und effizienten Produktion aktiv voranzutreiben.

Die zukunftsorientierten Inhalte eröffnen vielfältige berufliche Chancen in verschiedenen Industriebereichen mit ausgezeichneten Karriereperspektiven. Der Studiengang ist in der Region Rhein-Main ideal positioniert – einem Hightech-Standort für Materialforschung.

Hören und lesen, was Studierende sagen:

[www.th-ab.de/momat](http://www.th-ab.de/momat)

## DIGITALES IMMOBILIENMANAGEMENT: FACHKRÄFTE FÜR DAS DIGITALE ZEITALTER IN DER IMMOBILIENWIRTSCHAFT

Was die Ausschöpfung von Digitalisierungspotenzialen betrifft, befindet sich die Immobilienwirtschaft noch am Anfang. Daher bildet der Studiengang Digitales Immobilienmanagement die in der Immobilienbranche so



dringend benötigten Fachkräfte mit Digitalisierungskompetenz aus. Mit diesem Studium können Absolvierende digitale Projekte in Immobilienunternehmen initiieren und umsetzen. Sie lernen, Technologien hinsichtlich ihres Optimierungspotenzials für Gebäude und immobilienwirtschaftliche Prozesse zu beurteilen. Auch agiles Arbeiten und Design Thinking werden als Arbeitsmethoden der Zukunft vermittelt.

Wie lässt sich die Immobilienwirtschaft mit digitalen Lösungen revolutionieren? Wie findet man aus vielen Informationen über ein Gebäude die wichtigsten heraus? Was sind smarte Gebäude? Diese Fragen klären sich in diesem Studiengang. Durch Digitalisierung kann man Gebäude umweltfreundlicher machen. Man nutzt innovative Hard- und Software und auch Künstliche Intelligenz, um Gebäude nachhaltiger zu bewirtschaften. So entstehen „smart and healthy buildings“. Die Studierenden lernen auch, wie digitale Geschäftsmodelle und Ökosysteme nachhaltigen und sozialen Mehrwert bieten und beschäftigen sich mit smarten und nachhaltig effizienten Städten.

Hören und lesen, was Studierende sagen:  
[www.th-ab.de/dim](http://www.th-ab.de/dim)

## MEHR THEMEN DER TH AB IN VERBINDUNG MIT NACHHALTIGKEIT FINDEN SIE AUF DER HOCHSCHULWEBSITE:

### STUDIENGANG E3

Studierende werden im Studiengang „Erneuerbare Energien und Energiemanagement“ zu Profis im Bereich der erneuerbaren Energien wie Sonnen- und Windenergie, Wasserkraft, Biogas und geothermische Wärme. Mit dem erlangten Wissen tragen Absolventinnen und Absolventen direkt zum Klimaschutz bei und bieten der Gesellschaft nachhaltige Alternativen zu fossilen Brennstoffen. Der Studiengang „E3“ beinhaltet dabei praxisnah technische, wissenschaftliche, planerische und wirtschaftliche Aspekte beim Einsatz erneuerbarer Energien.  
[www.th-ab.de/e3](http://www.th-ab.de/e3)

### FORSCHUNG ZUR NACHHALTIGKEIT WÄHREND STUDIUM UND PROMOTION

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Forschungsschwerpunkts Cleantech erforschen Technologien

und Methoden zur nachhaltigen Nutzung von Ressourcen, Materialien und Energie. Ihr Ziel ist es, die Umwelt und das Klima für zukünftige Generationen zu schützen. [www.th-ab.de/clean-tech](http://www.th-ab.de/clean-tech)

Im Technologietransferzentrum Nachhaltige Energien arbeiten Studierende und Promovierende zusammen mit Unternehmen und Kommunen an Forschungsprojekten zur Energiewende und erweitern dadurch zugleich ihr Know-how sowie ihr Netzwerk. [www.th-ab.de/netz](http://www.th-ab.de/netz)

Das Promotionszentrum Nachhaltige Intelligente Systeme ermöglicht Promovierenden, Lösungen in Bereichen wie Energiesysteme, Infrastruktur, Mobilität sowie Produktion und Materialien zu erforschen. [www.th-ab.de/nisy](http://www.th-ab.de/nisy)

### GRÜNER CAMPUS DURCH URBAN GARDENING

An der TH AB können Hochschulangehörige gemeinsam gärtnern. Der Garten bietet eine Vielfalt an Nutzpflanzen sowie einen Sitzbereich und ist für alle zugänglich. Das Projekt zielt darauf ab, den Bezug zur Natur und zur natürlichen Nahrungsmittelerzeugung zu stärken. Der Garten wurde nach der Entwicklung eines Gartenkonzepts durch eine Studentin und während eines Workshops eröffnet. Das Green Office und die Nachhaltigkeitsbeauftragte der Hochschule freuen sich über alle Hochschulangehörigen, die sich engagieren, um gemeinsam etwas zu bewegen.  
[www.th-ab.de/eroeffnung-th-garten](http://www.th-ab.de/eroeffnung-th-garten)



Urban Gardening auf dem Campus (Foto:TH Aschaffenburg)

## (STARTE) HEUTE INS MORGEN



Die Vielfalt an der Hochschule Pforzheim bringt auch der spannende Imagefilm der HS PF zum Ausdruck. Foto: Hochschule Pforzheim

### Wissenswertes

- ▶ Fakultäten:  
Gestaltung, Technik, Wirtschaft und Recht
- ▶ Mitarbeiter: 400
- ▶ Professoren und Lehrbeauftragte: 480
- ▶ Studierende: 6000
- ▶ Gründung: 1877
- ▶ Rektor: Prof. Dr. Ulrich Jautz
- ▶ Social Media:  
Instagram: @hspforzheim  
Facebook: @hs.pforzheim  
Twitter: @hs\_pforzheim



### Hochschule Pforzheim

Tiefenbronner Straße 65, 75177 Pforzheim  
Tel.: 07231 285, [info@hs-pforzheim.de](mailto:info@hs-pforzheim.de)  
[www.hs-pforzheim.de](http://www.hs-pforzheim.de)

Die Welt ist im Wandel – und die Hochschule Pforzheim (HS PF) wirkt mit. Nicht nur, in dem sie ihre Studierenden zu hochqualifizierten und international gefragten Fachkräften ausbildet. Sondern auch, wie sie in zahlreichen Forschungsprojekten, Instituten und Studiengängen für Probleme von heute und morgen Lösungen sucht. Und das ganz praktisch. As eine der größten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Baden-Württemberg steht die Praxisorientierung an der HS PF im Mittelpunkt allen Tuns, wovon ihre Absolventinnen und Absolventen beim Start ins Berufsleben profitieren.

Ihre Stärke zieht die HS PF dabei aus der interdisziplinären Vernetzung ihrer enormen Vielfalt aus den Fakultäten für Gestaltung, Technik und Wirtschaft und Recht – digital und mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit. Im Zusammenspiel gestalterischer, technischer, betriebswirtschaftlicher und juristischer Disziplinen ist sie dabei in der Lage praktisch den gesamten Produktlebenszyklus intern abzubilden. Triebfeder der HS PF ist das Motto „Führend durch Perspektivenwechsel“. Ziel ist es, dass alle Studierenden den Pforzheimer Campus mit fundiertem Fachwissen verlassen, darüber hinaus aber auch praktisch Anwendbares jenseits des eigenen Studienfachs mitnehmen. So sind sie optimal auf die immer komplexeren und sich stetig wandelnden Aufgaben im Berufsleben vorbereitet. Auch digital ist die HS PF bestens aufgestellt. Als Reaktion auf die Corona-Krise hat sie ihre Lehre gleich zu Beginn des Sommersemesters 2020 in mehr als 200 virtuelle Hörsäle verlegt – und war damit die erste Hochschule im Südwesten, der der vollständige Schritt ins E-Learning gelang. Auch nach der Krise will die HS PF Blended-Learning-Formate fest in das Studium integrieren.

Business, Design, Engineering – die drei Fakultäten der HS PF bilden gemeinsam eine enorme fachliche Bandbreite mit insgesamt 34 Bachelor- sowie 22 Masterstudiengängen, darunter vier weiterbildende Master-Programme. Die Fakultät für Gestaltung - Design PF - existiert mit ihren Vorgängerinstitutionen seit 1877 und macht die HS PF zu einer der renommiertesten Hochschulen mit der Disziplin Gestaltung in Deutschland. Im historischen Gebäude in der Holzgartenstraße studieren rund 700 angehende Designer in sechs Bachelor- und

vier Masterstudiengängen. Seit 1992 werden am Standort Pforzheim in der Industrie sehr gefragte Ingenieure an der Fakultät für Technik – Engineering PF – ausgebildet. Das Studium ist praxisorientiert, die rund 2.000 Studierenden werden in den 14 Bachelor- und 7 Masterstudiengängen auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet. Dabei wird interdisziplinär auch unternehmerisches Denken vermittelt.

Hervorgegangen aus der Fachhochschule für Wirtschaft bietet die Hochschule Pforzheim mit ihrer Fakultät für Wirtschaft und Recht – Business PF – seit 1963 jungen Menschen eine fundierte wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung auf hohem akademischem Niveau. Mit rund 3.300 Studierenden in 14 Bachelor- und elf Masterstudiengängen ist die Business School die größte Fakultät an der HS PF. Alle drei Fakultäten haben sich bei Forschung und Lehre einer Mission verschrieben: Interdisziplinarität, Verantwortung, Internationalität, Förderung, Praxisnähe und Innovation.

Lernen endet nie – davon ist man an der HS PF überzeugt. Einen entsprechend prominenten Stellenwert nimmt die Weiterbildung im Portfolio der Hochschule ein. Das interdisziplinäre Weiterbildungsprogramm „Innovationsmanagement“ bietet individuell planbare Weiterbildung zu aktuellen Themen wie Change Management, Leadership, Innovationsmanagement, Brand Strategy oder auch Basic Engineering und IoT.

Neben Studium und Weiterbildung ist die Forschung eine tragende Säule der HS PF. Ob in den Bereichen Werkstoffkunde, Schmucktechnologie oder Ressourceneffizienz – anwendungsnahe Forschungs- und Entwicklungsvorhaben stehen an der HS PF an vielen Stellen im Mittelpunkt. Und sollen künftig eine noch größere Rolle einnehmen, denn der Ausbau der praxisorientierten Forschung ist eines der strategischen Ziele der Pforzheimer Bildungseinrichtung. Die Aktivitäten werden überwiegend in den hochschulzugehörigen Forschungsinstituten gebündelt. Das Forschungsprofil wird ebenso durch die drei Fakultäten in verschiedenen, interdisziplinären Forschungsschwerpunkten geprägt. Darüber hinaus ist die HS PF Teil kooperativer Promotionskollegs und bietet allerlei Anknüpfungspunkte für Kooperationsmöglichkeiten.

Zahlreiche Rankings belegen es: Die HS PF zählt zu den besten HAWs, was ihre Absolventinnen und Absolven-

ten zu gefragten Fachkräften macht, wie zahlreiche Umfragen bei Personalverantwortlichen führender Unternehmen belegen. Kein Wunder, belegt die HS PF als erste AACSB-akkreditierte HAW in Deutschland regelmäßig Spitzenplätze. Wie zum Beispiel der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen, der beim Hochschulranking der „WirtschaftsWoche“ 2020 deutschlandweit auf Platz neun rangierte und damit zum dritten Mal in Folge zu den zehn besten seiner Art in ganz Deutschland zählt.

Beim CHE-Hochschulranking 2023 wurde die Fakultät zu den besten gewählt und ist laut dem Eduniversal-Ranking die beste Business School unter allen HAWs. Das ist auch international kein Geheimnis, was die HS PF zu einem gefragten Studienort für junge Akademiker aus aller Welt macht. Aus rund 70 Nationen stammen die Studierenden, die als Internationals für das Studium nach Pforzheim kommen. Die deutschen Studierenden wiederum nutzen das riesige HS PF-Netzwerk mit ihren 150 Partnerhochschulen auf der ganzen Welt, um dort wertvolle Erfahrungen für ihre Zukunft zu sammeln. Ein besonderes Plus für all jene, die international einsetzbar sein möchten: Die HS PF bietet gleich mehrere Studiengänge mit einem Double-Degree-Abschluss an.

Neben den Studieninhalten kommt auch das Studierenleben nicht zu kurz. Besonders stolz ist man an der HS PF auf die vielen Studierendeninitiativen, bei denen Kommilitoninnen und Kommilitonen von Events über Karrierebörsen bis zum Bau von Rennwagen auch neben dem Studium vieles gemeinsam auf die Beine stellen. Die von Studierendenrat und AstA initiierte Kulturflat ermöglicht den Studierenden der HS PF zudem den kostenlosen Besuch von Veranstaltungen in Pforzheimer Kultureinrichtungen, um bei einem Konzert, Theaterstück oder Kinobesuch zu entspannen.

Wen es in die Natur zieht, auf den wartet der Schwarzwald vor der Tür und die drei Flüsse in der Innenstadt. Überall hin gelangt man entweder zu Fuß – Pforzheim gilt auch als die Stadt der kurzen Wege –, mit dem im gesamten Gebiet des Verkehrsverbunds Pforzheim-Enzkreis gültigen Studiticket, oder aber mit einer über die HS PF-eigenen Ridesharing-App vermittelte Mitfahrgelegenheit. Zu erleben gibt es in und um die Hochschule also einiges – auf dass das Studium in Pforzheim nicht nur eine lehrreiche, sondern auch eine unvergessliche Zeit wird.

# „WISSEN FÜR GESELLSCHAFT UND UMWELT“



Foto: Magali Hauser, KIT

## Wissenswertes



Seine heutige Form erhielt das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), indem sich die Universität Karlsruhe (TH) und das Forschungszentrum Karlsruhe 2009 zusammenschlossen. Die Wurzeln der universitären Forschungs- und Bildungsstätte reichen bis ins Jahr 1825 zurück. Daher feiert das KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft im Jahr 2025 sein 200-jähriges Jubiläum.

- ▶ Studierendenzahl: 22.816
- ▶ Professuren: 414
- ▶ Standort: Karlsruhe
- ▶ Über 100 Bachelor- und Masterstudiengänge
- ▶ 11 KIT-Fakultäten: Architektur, Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften, Chemie und Biowissenschaften, Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik, Elektrotechnik und Informationstechnik, Geistes- und Sozialwissenschaften, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Physik, Wirtschaftswissenschaften

## Social Media

Instagram/X: [@kitkarlsruhe](#)

Youtube: [@kitvideoclips](#)

Facebook: [@kit.karlsruhe.official](#)

## Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe

Tel.: 0721 608-0, [info@kit.edu](mailto:info@kit.edu)

[www.kit.edu](http://www.kit.edu)

## STUDIERN AM KIT

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft – und einzige deutsche Exzellenzuniversität mit nationaler Großforschung bietet hervorragende Studienbedingungen. Die Studierenden erleben die ganze Vielfalt von Wissenschaft und Technik. Das Ziel der Kernaufgaben Forschung, Lehre und Innovation am KIT ist es, den globalen Herausforderungen mit neuen Erkenntnissen und Lösungen zu begegnen. Das KIT bietet Studierenden, Promovierenden und Mitarbeitenden eine forschungsorientierte Lehre und Weiterbildung. Ob Maschinenbau, Informatik oder Germanistik: Am KIT haben Studieninteressierte die Wahl aus über 100 Studiengängen in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie im Lehramt. Am MINT-Kolleg bieten Brückenkurse Studieninteressierten und Studierenden eine optimale Starthilfe ins Studium.

## NACHHALTIGKEIT AM KIT

Klimaschutz und andere Aspekte der Nachhaltigkeit wie Ressourcenschonung, Biodiversität und auch Aspekte der sozialen Nachhaltigkeit sind in der Mission des KIT „Wissen für Gesellschaft und Umwelt“ angelegt. Mit exzellenter Klimaforschung, die Spitzenplätze in internationalen Rankings einnimmt, liefert das KIT wertvolles Wissen und Daten zum Klimawandel. Die größten Nachhaltigkeitswirkungen erzielt das KIT in seinen Kernaufgaben Forschung und Lehre sowie durch den Transfer seiner Ergebnisse in Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Medien, Kultur und Gesellschaft und im nachhaltigen Eigenbetrieb. Die Forschenden befassen sich mit Zukunftsfragen und entwickeln Lösungsansätze. Die Reallaborforschung, die Forschung mit konkreter Umsetzung verbindet, bietet eine hochaktuelle Form der angewandten Forschung im Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft, bei der das gegenseitige Lernen in einem experimentellen Umfeld im Vordergrund steht. Seit 2012 betreibt das KIT das Reallabor Quartier Zukunft, das Impulse für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt Karlsruhe gibt. Im Energy Lab 2.0, der größten Forschungsinfrastruktur für erneuerbare Energien in Europa, wird die intelligente Vernetzung im Energiesystem untersucht. Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse werden über öffentlichen Trans-

ferforen und Leitfäden zur Verfügung gestellt. Über eine Vielzahl an Veranstaltungen und Veröffentlichungen gestaltet das KIT den Transfer in die Gesellschaft, um wissenschaftsinteressierten Bürgerinnen und Bürgern, Kindern, Jugendlichen und Studierenden Einblicke in die unterschiedlichsten Facetten der Forschung zu ermöglichen. Ein Beispiel ist die KIT Science Week, die eine hochkarätige, internationale wissenschaftliche Konferenz mit vielfältigen zielgruppengerechten Veranstaltungen für die Öffentlichkeit kombiniert. Durch den Dialog und die Interaktion mit der Gesellschaft nimmt das KIT so auch Impulse aus der Gesellschaft in die Forschung auf.

## LERNORT FÜR BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Für die Vielzahl nachhaltigkeitsbezogener Bildungsangebote und Aktivitäten wurde das KIT 2022 mit dem erstmals vergebenen „Nationalen Preis Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und der Deutschen UNESCO-Kommission in der Kategorie „Lernorte“ ausgezeichnet. Über die Fachstudiengänge wird ein immer breiterer Zugang zu nachhaltiger Entwicklung mit disziplinärem und interdisziplinärem Wissen sowie Kompetenzen geboten. Übergeordnet wird BNE am KIT als umfassendes Konzept umgesetzt. Hierdurch sollen Studierenden die Komplexität der Thematik und die Heterogenität der Lösungsansätze vermittelt werden. Dies soll sie anregen, als Entscheidungsträgerinnen und -träger von morgen in Forschung, Beruf und Gesellschaft zur Lösung der Probleme beizutragen. Neben den Fachstudiengängen wird inter- und transdisziplinäre Lehre insbesondere am Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale angeboten. Hier besteht zudem die Möglichkeit zu einem Begleitsstudium Nachhaltige Entwicklung und Zusatzzertifikaten. Für die Lehramtsstudiengänge bietet das Zentrum für Lehrerbildung ein Zusatzzertifikat für BNE an. Mit der KIT Academy for Responsible Research, Teaching, and Innovation ARRTI wird Studierenden, Lehrenden und Forschenden Zugang zum wachsenden Bedarf ethischer Reflektion und Verantwortung in Technik, Forschung und Innovation geboten.

## NACHHALTIGKEIT IM STUDIUM

Das KIT macht es sich zur Aufgabe, Nachhaltigkeitsprinzipien auch auf sich selbst anzuwenden. Diesem Anspruch verpflichten sich alle Beschäftigten und Mitglie-

der des KIT. So wurde die Dachstrategie des KIT 2022 um das Handlungsfeld „Nachhaltigkeit“ ergänzt und ein neues Präsidiumsressort „Digitalisierung und Nachhaltigkeit“ eingerichtet. Über 70 Hochschulgruppen sind am KIT vertreten und engagieren sich in unterschiedlichen Initiativen aktiv zu Klimaschutz und anderen Aspekten der Nachhaltigkeit. So betreibt z.B. eine Hochschulgruppe einen Campusgarten, in dem sich Studierende und Mitarbeitende gemeinsam im Schutz der Biodiversität engagieren. Zudem bringen sich Studierende in der „Energiewende@KIT“ mit eigenen Vorschlägen zu regenerativen Energieversorgung ein. Im Projekt „Marktplatz des Wissens“ wurden die Lehr-, Lern- und Arbeitswelten an neue Anforderungen angepasst. Die Entwicklung des Campus als optimales Lernumfeld wird auch durch zahlreiche Lernplätze auf dem Innenstadtcampus deutlich, ein Großteil davon findet sich in der 24 h geöffneten KIT-Bibliothek. Das Campusareal grenzt unmittelbar an die innerstädtische Fußgängerzone an und ermöglicht kurze Wege im Studium. Seit 2016 setzt das KIT beim Merchandising konsequent auf Nachhaltigkeit. Das KIT fördert aktiv die Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie und wurde für sein Engagement langjährig mit dem Zertifikat „audit familiengerechte hochschule“ ausgezeichnet. Vielfalt, Offenheit und Transparenz werden als Werte gelebt und durch die Unterzeichnung der Charta der Vielfalt und das Diversity Statement gebündelt. Informationen rund um Mobilität und Gesundheit finden Mitarbeitende und Studierende über das Mobilitätsportal und das Netzwerk Gesundheit.

## STUDIENORT KARLSRUHE

Der Studienort Karlsruhe hat viel zu bieten, denn Karlsruhe hat sich mit seinen acht Hochschulen im Verbund mit einem Klimapakt auf den Weg zu einer nachhaltigen Stadt gemacht. Beim ADFC-Fahrradklimatest ist Karlsruhe seit Jahren in den Top 2 in seiner Kategorie und verfügt über eine ausgezeichnete ÖPNV-Infrastruktur in Stadt und Umland. Das KIT ist hier mit eigener U-Bahn-Haltestelle bestens eingebunden, zwischen den Standorten verkehrt ein Wasserstoffshuttle. Durch die Lage in der Grenzregion zu Frankreich ist Karlsruhe Pilotstandort für vielfältige wissenschaftliche Projekte zum Klimaschutz, aber vor allem auch lebenswerte Region mit umfassendem Kultur-, Freizeit- und Bildungsangebot sowie beruflichen Perspektiven. Im Jahr 2023 wurde die Stadt als nachhaltige Tourismusdestination über TourCert zertifiziert.

## DER KARRIEREEINSTIEG IM STUDIUM



Fotos: HS Landshut

### Wissenswertes

- ▶ Rund 5.000 Studierende
- ▶ Sechs Fakultäten: Betriebswirtschaft, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Interdisziplinäre Studien, Maschinen- und Bauwesen sowie Soziale Arbeit
- ▶ Über 50 Bachelor- und Masterstudiengänge
- ▶ Über 140 Professorinnen und Professoren in Lehre und Forschung
- ▶ Praxisbezogene Lehre und individuelle Betreuung treffen auf moderne technische Ausstattung
- ▶ Breites Spektrum an Projektthemen

### Hochschule Landshut

Zentrale Studienberatung und Karriereservice  
Am Lurzenhof 1, 84036 Landshut  
Tel.: 0871 506-326  
studienberatung@haw-landshut.de  
[www.haw-landshut.de/studium/  
vor-dem-studium/study-work.html](http://www.haw-landshut.de/studium/vor-dem-studium/study-work.html)

Zukunftsorientierte Studienfächer mit besten Karrierechancen verbinden: An der Hochschule Landshut werden dank des „Study&Work“ Konzepts die nachhaltig agierenden Führungskräfte von morgen ausgebildet

Während des Studiums wertvolle Berufserfahrung bei namhaften Unternehmen sammeln und damit den ersten Schritt einer aufkeimenden grandiosen Karriere machen. Das klingt zu schön um wahr zu sein? Mitnichten! Um die im Studium gelernte Theorie unmittelbar mit der Praxis verbinden zu können, wurde letztes Jahr an der Hochschule Landshut das einzigartige „Study&Work“-Konzept etabliert. Dieses Konzept eröffnet ungeahnte Berufschancen.

### INTERNATIONALES FORMAT: LOKAL NACHHALTIG AGIEREN UND DABEI GLOBALE MASSSTÄBE SETZEN

Studierende der Hochschule Landshut erwartet an den Campusstandorten in Landshut und Dingolfing ein dynamisches Umfeld, in dem Innovation und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen. Dank „Study&Work“ werden die Schnittstellen und Wirkungsfaktoren zwischen Technologie, Betriebswirtschaft und Nachhaltigkeit erlernt. Dies geschieht mit dem konkreten Ziel, dass alle Absolventinnen und Absolventen zum Einstieg in ihr jeweiliges Berufsleben dazu befähigt sein werden, verantwortungs-, weil nachhaltigkeitsbewusst in international agierenden Unternehmen mitzugestalten.

Das Finden eines passenden Engagements in den Partnerunternehmen gestaltet sich in „Study&Work“ flexibel. Denn die Verantwortlichen aus Hochschule und Unternehmen achten in einer engen Abstimmung gemeinsam darauf, dass die fachliche Passung zwischen Studieninhalten und der Berufstätigkeit ideal aufeinander abgestimmt sind. Egal ob Praktikum, Werkstudententätigkeit, Ferienjob oder projektbezogene Abschlussarbeit: für wirklich alle Lagen des Studienlebens werden passende Arbeitsmodelle gefunden. Auf diese Weise lässt sich bereits mitten im Studium Berufserfahrung sammeln, Verantwortung übernehmen sowie Geld verdienen.

## VERBINDUNG VON NACHHALTIGEN TECHNOLOGIEN MIT IN ZUKUNFT BENÖTIGTEN MANAGEMENT-SKILLS

Alle Studierenden, die das „Study&Work“ Programm durchlaufen, werden mit dessen Abschluss Kompetenzen besitzen, um Tätigkeiten oder interdisziplinäre Projekte anzuleiten und Entscheidungsverantwortung zu übernehmen. Sie werden zu den Fach- und Führungskräften von morgen ausgebildet. Sie sind diejenigen, die zukünftige operative und strategische Entwicklungen in Unternehmen analysieren und feinjustieren können.

Ihre Karriereperspektiven sind also breitgefächert und reichen von Nachhaltigkeit über Mobilität bis hin zur Produktionsplanung und -steuerung, Logistik, technischem Einkauf und Vertrieb, Qualitätsmanagement, Marketing, Controlling, Innovation sowie Projektmanagement.

Sie werden darin bestärkt gefördert, wenn Sie Interesse an Mathematik, Nachhaltigkeit, Sprachen, Technik, Naturwissenschaften, Betriebswirtschaft und kultureller Vielfalt haben. Denn diese Förderung, die Sie in „Study&Work“ in diesen Bereichen erhalten, zielt darauf ab, Sie zu einem perfekten Bindeglied zwischen den einzelnen Fachbereichen eines Unternehmens zu formen.

## STUDY & WORK PROGRAMM ERLAUBT PRAXISERFAHRUNG IM STUDIUM BEI GLOBAL PLAYERN

Die Hochschule Landshut verfügt über exzellentes Know-How im interkulturellen Bereich, pflegt sie mit ihrem International Office immerhin seit Jahrzehnten freundschaftliche Partnerschaften zu Hochschulen weltweit. Genauso gestaltet es sich in Bezug auf international agierende Unternehmen in der ostbayerischen Region. Genau diese Expertise ist in „Study&Work“ implementiert. Es vereint das Beste in sich: lokale Studiengänge mit internationaler Klasse, sowohl in deren Lehrinhalten als auch in seinem reichen Angebot an Praxisvermittlung. Das „Study&Work“ Projekt bietet eine in die Studiengänge implementierte einzigartige Chance, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden. Es ist die Möglichkeit, bei renommierten Unternehmen wie BMW, Dräxlmaier und Ebm Papst – um nur drei zu nennen – Berufserfahrung zu sammeln und gleichzeitig Fuß zu fassen. Und das alles problemlos während des Studiums. Mehr noch ist das Engagement der Studierenden während der laufenden Lehre ausdrücklich gewünscht und gefördert. Das in die Lehre integrierte „Study&Work“ erweitert das Wissen und die Fertigkeiten, ermöglicht es, schon während des Studiums ein Netzwerk aufzubauen und finanziell unabhängig zu sein. Ergreifen auch Sie Ihre Chance!



## STUDIERN, WO DIE CHEMIE STIMMT



Labore und Lehrgebäude sind auf dem neusten Stand der Technik.  
Foto: Max Baudrexl

Technische  
Hochschule  
**Rosenheim**



Die chemische Industrie ist eine der tragenden Säulen der deutschen Industrielandschaft. Es handelt sich um eine global ausgerichtete, beschäftigungs- und exportstarke, innovative Branche mit hoher Wertschöpfung und relativ hohen Löhnen. Das Chemdelta ist die Schlüsselregion der bayerischen chemischen Industrie. Dort sind zahlreiche Unternehmen aus der chemisch-pharmazeutischen Industrie angesiedelt, die mehr als 25.000 Arbeitsplätze bieten.

Der Campus Burghausen der Technischen Hochschule Rosenheim arbeitet eng mit der Industrie zusammen, sowohl in der Lehre als auch in der Forschung. Nach dem Motto „Studieren, wo die Chemie stimmt“ werden die Fachkräfte von morgen ausgebildet. Sämtliche Studiengänge zeichnen sich durch hohen Praxisbezug und moderne Lehrkonzepte aus. Zukunftsweisende Themen wie Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz sind wichtige Bestandteile des Lehrplans.

Mit den Studiengängen Chemieingenieurwesen (B.Eng.), Umwelttechnologie (B.Eng.) und Prozessautomatisierungstechnik (B.Eng.) bietet die TH Rosenheim am Campus Burghausen neben der Betriebswirtschaft (B.A.) ein besonderes Studienangebot in den Themenfeldern Verfahrenstechnik, Nachhaltigkeit und Automatisierungstechnik im chemisch- technologischen Bereich.

### CHEMIEINGENIEURWESEN

Das Chemieingenieurwesen verbindet die Chemie mit Technik – die perfekte Kombination für alle, die sich für beide Themen interessieren. Eine Vielzahl von Industrieprodukten wird mithilfe von chemischen und biologischen Stoffumwandlungen erzeugt. Aus Rohöl oder nachwachsenden Rohstoffen wird Benzin oder Kunststoff, Alkohol wird auf höhere Konzentration „gebrannt“, aus Lösungsmitteln werden Klebstoffe oder aus natürlichen und künstlichen Zutaten Kosmetikprodukte. Die Liste von Gütern, die mit verfahrenstechnischen Metho-

#### Wissenswertes über den Campus Burghausen der TH Rosenheim:

- ▶ Gründungsjahr: 2016
- ▶ Studierendenzahl: ca. 450
- ▶ Standort: Burghausen

#### Bachelorstudiengänge:

- ▶ Betriebswirtschaft (B.A.)
- ▶ Chemieingenieurwesen (B.Eng.)
- ▶ Prozessautomatisierungstechnik (B.Eng.)
- ▶ Umwelttechnologie (B.Eng.)
- ▶ International Bachelor of Engineering (B.Eng.)

#### Masterstudiengänge:

- ▶ Angewandte Forschung & Entwicklung in den Ingenieurwissenschaften (M.Sc.)
- ▶ Circular Economy (berufsbegleitend, M.Sc.)
- ▶ Hydrogen Technology (M.Sc.)

Folge uns auf Instagram, Facebook und LinkedIn!

#### TH Rosenheim – Campus Burghausen

Robert-Koch-Straße 28, 84489 Burghausen  
Tel.: 08031 805-4000  
campus-burghausen@th-rosenheim.de  
[www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)



den hergestellt werden, ist endlos. Das Ziel ist aber immer ähnlich: Natürlich vorkommende Stoffe müssen durch chemische, thermische und biologische Prozesse in Substanzen umgewandelt werden, die dann neue, gewünschte Eigenschaften besitzen.

Der Bachelorstudiengang Chemieingenieurwesen vermittelt fundierte Kenntnisse über Chemie sowie mathematische Grundlagen. Zudem geht es um Grundlagen des Apparate- und Anlagenbaus und der Regelungstechnik. Neben Vorlesungen und Übungen sind Praktika in Chemie und Verfahrenstechnik wesentlicher Bestandteil des Studiums. Die Studierenden beschäftigen sich auch intensiv mit künftigen Herausforderungen der chemischen Industrie.

Dazu steht das Ziel im Mittelpunkt, bis zum Jahr 2045 CO<sub>2</sub>-neutral zu werden. Der Totalumbau der energieintensiven Branche wird im Chemiedreieck wesentlich vorangetrieben. Dem Wasserstoff kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Der englischsprachige Masterstudiengang „Hydrogen Technology“ bereitet auf diesen Wandel vor, er kann konsekutiv nach dem Bachelor Chemieingenieurwesen belegt werden.

## PROZESSAUTOMATISIERUNGSTECHNIK

Prozessautomatisierungstechnik ist ein deutschlandweit einmaliger Studiengang, der in Abstimmung mit der Industrie entwickelt wurde. Die Studierenden bekommen eine fundierte Grundausbildung im ingenieurwissenschaftlichen Bereich mit Grundlagen in Chemie sowie in Verfahrens- und Anlagentechnik. Sie lernen also nicht nur die Automatisierung kennen, wie man sie in der Automobil- oder Fertigungstechnik kennt, sondern auch die Anforderungen von Industriezweigen, in denen es um die Herstellung von chemischen Produkten, Pharmazeutika oder Lebensmitteln geht. Dass das nicht das Gleiche ist, ergibt sich schon aus den gesteigerten Anforderungen an die Sicherheitstechnik in explosionsgefährdeten Bereichen.

Den neuen Herausforderungen der Digitalisierung mit künstlicher Intelligenz, vernetzten Prozessen und neuen Simulationsansätzen wird in eigenen Modulen Rechnung getragen. Das Berufsbild bildet die Schnittstelle zwischen Chemieingenieurwesen, Elektrotechnik und Informatik. Damit sind Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs sehr gefragt, da sie die Automatisie-

rung und Digitalisierung in Unternehmen vorantreiben können. Dabei sind sie nicht auf eine bestimmte Tätigkeit festgelegt, sodass sich ein facetten- und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld ergibt.

## DER CAMPUS BURGHAUSEN

Seit 2016 verfügt die Stadt Burghausen über einen Standort der TH Rosenheim, inzwischen sind mehr als 450 Studierende am Campus Burghausen eingeschrieben. Ende 2019 wurde das Campus Gebäude an der Marktkler Straße fertiggestellt, im Wintersemester 2023/2024 eröffnete die Mensa im „Campus Club“. Seit 2023 läuft ein größeres Forschungsprojekt zum Reallabor Wasserstoff unter Beteiligung der chemischen Industrie. In unmittelbarer Nachbarschaft zu den bestehenden Gebäuden wird bereits an einem neuen Laborgebäude gebaut. Dies unterstreicht das Ziel, Burghausen als die Top-Adresse in Deutschland für chemisch-technologische Studiengänge zu etablieren.



„Für mich ist es wichtig, die übergreifenden Zusammenhänge zwischen der Chemie und der Verfahrenstechnik verstehen zu lernen. Dabei kommt der Studiengang Chemieingenieurwesen – aber auch die anderen Studiengänge am Campus Burghausen – wie gerufen in unserer Region, die durch die Chemieindustrie stark geprägt ist!“

*Alexandra Dorsch, Studentin im Bachelorstudiengang Chemieingenieurwesen*



„Bei meinem Studium am Campus Burghausen habe ich besonders die familiäre Atmosphäre und die Anbindung zur örtlichen Industrie geschätzt. Anwendungsbezogene Kenntnisse zu Machine Learning und künstlicher Intelligenz in der

Automatisierungstechnik boten mir spannende Einblicke und haben mir die Türen zu zukunftsweisenden Berufsfeldern geöffnet.“

*Frederik Emmer, Absolvent des Bachelorstudiengangs Prozessautomatisierungstechnik*

# ZUKUNFTSTECHNOLOGIEN MITGESTALTEN!



Zukunftstechnologien im Allgäu studieren. Foto: Hochschule Kempten

## Wissenswertes

Sichere dir deinen Studienplatz und bereite dich darauf vor, die Welt von morgen mit deinen Fähigkeiten zu gestalten!

Alle Informationen zum Studium, zur Bewerbung und Ansprechpersonen findest du auf unserer Website!



### Online-Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte:

Entdecke unsere Studiengänge bei einer Online-Infoveranstaltung. Komm mit uns ins Gespräch, und wir beantworten deine Fragen zum Studium!

Allgemeine Studienberatung:  
studienberatung@hs-kempten.de

## Hochschule Kempten

Fakultät Elektrotechnik  
Bahnhofstraße 61, 87435 Kempten  
sekretariat-el@hs-kempten.de  
[www.hs-kempten.de/](http://www.hs-kempten.de/)  
fakultaet-elektrotechnik

Nachhaltigkeit, Technologie und Zukunftsgestaltung – die Fakultät Elektrotechnik an der Hochschule Kempten im Allgäu öffnet die Türen zu einer inspirierenden Studienumgebung, die nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch aktive Veränderungen für eine nachhaltige Zukunft ermöglicht. In den elektrotechnischen Bereichen gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die Aspekte der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. Gerade bei der Entwicklung von Innovationen und der Optimierung von Technologien spielen Ressourcenschonung und Energieeffizienz eine wichtige Rolle.

In allen Studiengängen der Fakultät Elektrotechnik wird die notwendige Theorie gelehrt und sowohl Methoden als auch Werkzeuge vermittelt, die dazu beitragen, zukunftsfähige Technologien zu gestalten. Durch praxisorientierte Projekte wird das Wissen vertieft und ein Bewusstsein für die Relevanz von nachhaltigen Lösungsansätzen gefördert.

## PROJEKTBASIERTES LERNEN

Entdecke projektbasiertes Lernen und erlebe, wie Nachhaltigkeit und verantwortungsbewusstes Handeln dein gesamtes Studium prägen. Dieses Konzept beinhaltet die Verknüpfung von Theorie und Praxis sowie das gemeinschaftliche Lösen von Problemstellungen. Hier lernst du, selbstständig, verantwortungsbewusst und nachhaltig in interdisziplinären Projekten zu agieren. In neuen Lehrformaten wie Diskussionsforen werden dir Grundlagen der Nachhaltigkeit vermittelt und mit den globalen Nachhaltigkeitszielen verknüpft. So bist du in der Lage, reflektiert Methoden und digitale Hilfsmittel zur Analyse und Gestaltung nachhaltiger Systeme einzusetzen. Das innovative Lehrkonzept des projektbasierten Lernens ist in vielen Studiengängen der Fakultät Elektrotechnik integriert.

### Elektro- und Informationstechnik (B. Eng.)

Im Studium der Elektro- und Informationstechnik hast du die Möglichkeit, die Zukunft aktiv mitzugestalten und Technologien nachhaltig zu optimieren. Hier lernst du, wie regenerative Energie erzeugt wird, wie mobile Kommunikation funktioniert und wie klimaneutrale Mobilität realisiert werden kann. Studierende arbeiten derzeit an einem Open-Bike-Sensor-Projekt, das die Sicherheit

für Fahrradfahrer verbessern und das Radfahren attraktiver machen soll.

### Mechatronik (B. Eng.)

Der Studiengang Mechatronik verbindet Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik. Hier sind vernetztes Denken, Kreativität und innovative Lösungen gefragt. Aktuell läuft ein Projekt zur Konzeption und Konstruktion eines umweltfreundlichen Luftdruck-Energie-Speichers. In einem anderen Projekt entwerfen Studierende einen „Vertical Farming Bot“, der vertikal angebaute Pflanzen effizienter und platzsparender automatisch pflegen kann.

### Robotik (B. Eng.)

Das Studium der Robotik umfasst Ingenieurwissenschaften und angewandte Informatik. Hier lernst du in Projekten, wie Roboter aufgebaut sind und wie maschinelles Lernen sowie die Zusammenarbeit zwischen Mensch und Maschine funktionieren. In Bezug auf Nachhaltigkeit lernst du, Regelungsparameter elektrischer Antriebe zu optimieren, um Roboter energieeffizienter einzusetzen und wie energieoptimierte Bahnen für Roboter mithilfe von künstlicher Intelligenz berechnet werden.

### Wirtschaftsingenieurwesen Technologie und Nachhaltigkeit (B. Eng.)

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Technologie und Nachhaltigkeit verbindet Technik, Betriebswirtschaft und Nachhaltigkeit. Im Rahmen des projektbasierten Lehrkonzepts entwickelst du in kleinen Teams nachhaltige Lösungen für zukunftsorientierte Produkte und Systeme. Zum Beispiel lernst du in Projekten, wie Sortiermaschinen das Recycling verbessern, autonome Fahrzeuge für energie- und ressourceneffizienten Transport entwickelt und Elektromotoren optimal genutzt werden.

### Automatisierungstechnik und Robotik (M. Eng.)

Wenn du bereits ein Gespür für komplexe mechatronische Systeme entwickelt hast, kannst du deine Kompetenz im Masterstudiengang Automatisierungstechnik und Robotik gezielt auf zukunftsweisende Technologien ausrichten. Mithilfe der Automatisierungstechnik können Produktionen die Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit verbessern, indem beispielsweise durch Prozess- und Parameterüberwachung sowie Bilderkennung fehlerhafte Teile frühzeitig erkannt werden, wodurch Ausschuss vermieden wird.

### Electrical Engineering (M. Eng.)

Der Masterstudiengang Electrical Engineering ermöglicht es dir, deine elektrotechnischen Kenntnisse zu vertiefen und eine internationale Karriere aufzubauen. Hier wirst du auf hohem Niveau in neue elektrotechnische Herausforderungen eingeführt und beschäftigst dich mit verschiedenen Aspekten der Nachhaltigkeit. Das Thema wird im Wahlpflichtmodul "Wind Power Systems" ausführlich behandelt oder kann in einem wissenschaftlichen Projekt oder in der Masterarbeit vertieft werden.

### Fahrerassistenzsysteme (M. Sc.)

Das Masterstudium Fahrerassistenzsysteme bietet dir die Möglichkeit, aktiv die Mobilität der Zukunft mitzugestalten und zur Sicherheit, Unterstützung und Entlastung der Verkehrsteilnehmenden beizutragen. Durch Funktionen wie Eco-Driving-Unterstützung, Adaptive Geschwindigkeitsregelung und automatische Start-Stopp-Systeme können Fahrerassistenzsysteme den Kraftstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen reduzieren sowie die Effizienz und Reichweite von Elektro- und Hybridfahrzeugen optimieren.

### Technisches Innovations- und Produktmanagement (M. Eng.)

Der interdisziplinäre Masterstudiengang konzentriert sich auf das Innovationsmanagement technischer Produkte. Hier erwirbst du mithilfe des innovativen Lehrkonzepts praxisnah die erforderlichen Fähigkeiten und Methoden, um neue Produkte von der Idee bis zur erfolgreichen Markteinführung zu planen und umzusetzen. In kleinen Teams realisierst du ein Innovationsprojekt aus der Industrie und hast die Möglichkeit, deine kreativen Ideen einzubringen.

## TECHNIK. STUDIEREN. NATUR.

Mit deiner Begeisterung für Nachhaltigkeit, Technik und Natur kannst du an der Fakultät Elektrotechnik der Hochschule Kempten im Allgäu starten, deine Ziele zu verwirklichen und mithelfen, die Welt zu verändern. Das Allgäu bietet dir nicht nur ein inspirierendes Umfeld für dein Ingenieurstudium, sondern auch die Freiheit zum Denken und zum Leben. Beginne deine Zukunft hier, wo Technik, Studium und Natur zusammentreffen.

Besuche unsere Website und erfahre mehr über die Studiengänge, deine Bewerbung und wie du Zukunftstechnologien im Allgäu studierst.

# STUDIERE, UM DIE WELT ZU VERSTEHEN



Studierende der Biologie untersuchen die Diversität von Fledermäusen in verschiedenen Habitaten (Fotos: Universität Ulm)

## Wissenswertes

- ▶ 10.000 Studierende
- ▶ 64 Studiengänge
- ▶ 4 Fakultäten

## Fachbereiche:

- ▶ Ingenieurwissenschaften
- ▶ Informatik
- ▶ Psychologie
- ▶ Mathematik
- ▶ Wirtschaftswissenschaften
- ▶ Medizin
- ▶ Biologie
- ▶ Chemie
- ▶ Physik
- ▶ Lehramt Gymnasium

Informiere dich, was du bei uns studieren kannst: [www.uni-ulm.de/studium](http://www.uni-ulm.de/studium)

## Universität Ulm

Zentrale Studienberatung  
Helmholtzstraße 22, 89081 Ulm  
Tel.: 0731 50-22053  
[zentralestudienberatung@uni-ulm.de](mailto:zentralestudienberatung@uni-ulm.de)  
[www.uni-ulm.de](http://www.uni-ulm.de)

Unsere Gesellschaft ist dringend auf Innovationen angewiesen, um große Herausforderungen wie Klimawandel, Mobilitätswende, Umwelt- und Artenschutz zu meistern. Für diese hochkomplexen Themen werden hervorragend ausgebildete Kräfte gebraucht, vor allem aus dem MINT-Bereich. In jedem Studiengang der Uni Ulm lernst du alle erforderlichen Grundlagen und spezifisches Methodenwissen, um „die Welt“ ein wenig besser zu verstehen – und sie in Zukunft gestalten zu können. Die Uni Ulm bietet dir ideale Bedingungen: Aktuelle Studiengänge, engagierte Lehrende, frühe Einbindung in Forschungsprojekte am Puls der Zeit, Tutorien und virtuelle Unterstützungsformate. Bevor du mit dem Studium beginnst, hilft dir das Ulmer Trainingscamp, deine Kenntnisse in Mathematik oder Chemie aufzufrischen. Auf dem Uni-Campus im Grünen mit kurzen Wegen, einer familiären Atmosphäre und vielen Freizeitangeboten wirst du dich schnell einleben und garantiert wohlfühlen.

## BIOLOGIE ALS BINDEGLIED ZUR NACHHALTIGKEIT

In der Biologie ist schon der Bachelorstudiengang auf den Forschungsschwerpunkt "Stressantwort und Resilienz biologischer Systeme" ausgerichtet. Die Biowissenschaften orientieren sich an der Leitlinie „One Health“, die besagt, dass die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt eng miteinander verknüpft ist. Das Studium lehrt in Theorie und Praxis die Prozesse von der Zellebene über einzelne Organismen bis hin zum Ökosystem.

## TIEFER TAUCHEN IN DER CHEMIE

In einem Chemiestudium erfährst du schon im 1. Semester etwas über die Reaktivitäten von umweltaktiven Stoffen, widmest dich im 2. Semester dem Wasserstoff und der Photosynthese und lernst im 5. Semester wie über die Katalyse ressourcenschonende Materialien und Wirkstoffe entstehen können.

## SCHON FRÜH DEN FORSCHERGEIST UNTER BEWEIS STELLEN

Du kannst auch schon als Studentin oder Student aktiv an einem aktuellen Forschungsprojekt mitarbeiten. So konnte beispielsweise eine Studentin der Wirtschafts-

chemie im Rahmen ihrer Bachelorarbeit einen Beitrag dazu leisten, wie Lichtenergie umgewandelt und in Form von chemischen Energieträgern, wie beispielsweise Wasserstoff, gespeichert werden kann.

## ULM IST WELTWEIT FÜHRENDES ZENTRUM IN DER ENERGIEFORSCHUNG

Denn in der chemischen Forschung an der Uni Ulm werden Materialien und Methoden zur lichtgetriebenen Wasserspaltung entwickelt. Dabei dient die Natur als Vorbild für neuartige Energiewandler. Zudem sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf der Suche nach umweltfreundlichen Batterien der Zukunft. Mittlerweile ist in der Ulmer Wissenschaftsstadt eines der weltweit führenden Zentren für Energieforschung entstanden.

## TECHNISCH-INDUSTRIELLE LÖSUNGEN ENTWICKELN IM CHEMIE-INGENIEURWESEN

Der Studiengang Chemieingenieurwesen ist ein interdisziplinärer Studiengang, der Chemie und Technik verbindet. Er bringt die Ergebnisse aus dem Labor in die industriell-technische Umsetzung. Fast jede Lehrveranstaltung dreht sich um Fragestellungen mit Nachhaltigkeitsbezug: Wie funktionieren Prozesse und Apparate energieeffizienter und rohstoffärmer? Wie gelingen geschlossene Stoffkreisläufe und Recycling? Wie fließen regenerative Ressourcen in die Wertschöpfungskette ein?

## KEIN NACHHALTIGER WOHLSTAND OHNE INGENIEURINNEN UND INGENIEURE

In einer sich schnell wandelnden Welt sind neue Technologien der Schlüssel für gesellschaftliche Weiterentwicklung und nachhaltigen Wohlstand. In einem Studium der Ingenieurwissenschaften lernst du zum Beispiel, wie Mobilkommunikation, Datenvernetzung und alternative Energieversorgung funktionieren oder wie neue Elektrofahrzeugkonzepte eine nachhaltige Mobilität von morgen ermöglichen. Übrigens gehört der Studiengang Elektrotechnik und Informationstechnologie der Uni Ulm laut CHE-Ranking zu den Besten in Deutschland.

## NACHHALTIG UNTERNEHMEN FÜHREN

Der Masterstudiengang Nachhaltige Unternehmensführung an der Uni Ulm zeigt auf wie ökonomische Steue-

rungsvariablen durch ökologische und soziale Variablen wie „Carbon Footprint“ oder „Virtuelles Wasser“ ergänzt werden und vermittelt die Grundzüge der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Das Besondere in Ulm: Der Studiengang lässt über den Tellerrand hinausblicken auf volkswirtschaftliche, wirtschaftsethische, philosophische und psychologische Aspekte, die der Gesellschaft Alternativen bieten könnten.

## WEITERE ASPEKTE NACHHALTIGER ENTWICKLUNG IN DER PSYCHOLOGIE

Zu einer nachhaltigen Entwicklung gehören auch Gesundheit und Wohlbefinden, hochwertige Bildung, Geschlechtergerechtigkeit, menschenwürdige Arbeit u.v.m. Der Studiengang Psychologie setzt sich damit auseinander.

## STUDIERENDE ENGAGIEREN SICH FÜR NACHHALTIGKEIT

Das Referat für Nachhaltigkeit in der Verfassten Studierendenschaft setzt sich für eine Transformation hin zu einem nachhaltigen Campus ein, vernetzt Engagierte und Ideen innerhalb und außerhalb der Uni. Daneben gibt es Hochschulgruppen, die sich mit Aspekten sozialer, ökologischer und ökonomischer Nachhaltigkeit beschäftigen.

## KLIMANEUTRALITÄT BIS ZUM JAHR 2030

Als Universität wollen wir bis 2030 bilanziell klimaneutral sein. Dafür haben wir zahlreiche Handlungsfelder und Maßnahmen ermittelt. Wenn du genauer wissen willst, was die Uni Ulm zum Klimaschutz und zur Nachhaltigkeit beiträgt, gehe auf: [www.uni-ulm.de/klimaschutz-und-nachhaltigkeit/](http://www.uni-ulm.de/klimaschutz-und-nachhaltigkeit/)



Studierende im Chemieingenieurwesen lernen nachhaltige Kraftstoffe selber herzustellen.

## NACHHALTIG MIT HERZ UND HIRN



Der Campus der OTH Regensburg überzeugt mit einer einzigartigen Atmosphäre. Foto: OTH Regensburg/Mitch Rue

**OTH** REGENSBURG

### Wissenswertes

#### Zahlen und Fakten:

- ▶ Ca. 10.500 Studierende (Stand Wintersemester 2023/24)
- ▶ 8 Fakultäten, 33 Bachelor- und 20 Masterstudiengänge, 8 Weiterbildungsstudiengänge

#### Viele Möglichkeiten:

- ▶ Internationales Umfeld durch Kooperationen und Austausch mit Partnerhochschulen in zahlreichen Ländern
- ▶ Mit dem Start-up Lab und dem Start-up Center berät und unterstützt die OTH Regensburg Studierende bei ihren Gründungsvorhaben.

### OTH Regensburg

Seybothstraße 2, 93053 Regensburg  
Tel.: 0941 943-02  
studienberatung@oth-regensburg.de  
[www.oth-regensburg.de](http://www.oth-regensburg.de)

Auf dem Campus der OTH Regensburg flanieren in den Sommermonaten Studierende über die grünen Wiesen, lernen an der frischen Luft und genießen ihre Freizeit. Wer in der Mensa speist, hat einen einmaligen Blick auf den OTH-See, in dem sich Fische und Enten tummeln und wo Vögel am Ufer nisten. Dieses naturnahe Studieren und Forschen soll auch künftigen Generationen noch in dieser Form möglich sein. Daher nimmt die OTH Regensburg ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr und strebt Klimaneutralität und Nachhaltigkeit in Lehre, Forschung und im Betrieb an.

Zahlreiche Bachelor- und Masterstudiengänge an der OTH Regensburg konzentrieren sich bereits auf die Themen Energiesparen und Klimaschutz. Von der Entwicklung nachhaltiger Gebäudekonzepte im Studiengang Bauklimatik über digitale Zwillinge für Windenergieanlagen im Studiengang Digital Engineering im Maschinenbau bis zum Studiengang Elektromobilität und Energienetze, bei dem Studierende lernen, wie Energienetze zukünftig effizient und sicher gestaltet werden und welche Rolle regenerative Energiequellen spielen.

### NACHHALTIGKEIT IN ALLEN STUDIENGÄNGEN VERANKERT

Während sich einige Studiengänge von Natur aus mit den Themen Umweltschutz, Energie und Klima beschäftigen, ist es der Hochschulleitung darüber hinaus ein Anliegen, dass jeder Studierende, der die OTH Regensburg verlässt, wichtige Kompetenzen in diesen Feldern mitnimmt. In allen 61 Studiengängen und an allen acht Fakultäten stehen die Themen daher ganz natürlich auf dem Stundenplan.

Wie erfolgreich das ist, zeigte jüngst der Nachhaltigkeitspreis im Rahmen des Transformathon 2023, den Architektur-Studierende für ihr innovatives Konzept Wohnen+ erhalten haben. Damit wollen sie unsichtbaren Wohnraum aktivieren. Das Konzept soll nun in die konkrete Umsetzung gebracht werden.

Es verwundert also nicht, dass die OTH Regensburg eine attraktive Partnerin für andere wissenschaftliche Einrichtungen, Institutionen sowie Unternehmen ist. Die Hochschule ist in der Region und darüber hinaus bestens

vernetzt und erweitert ihr Netzwerk stetig. Neben den Forschungsclustern Nachhaltiges Bauen und Historische Bauforschung, Energieeffiziente und ressourcenschonende Baustoffe und Bauverfahren sowie Ethik, Technikfolgenforschung und Nachhaltige Unternehmensführung ist die OTH Regensburg an mehreren Technologie-Transferzentren (TTZ) beteiligt. Am Technologie-Transferzentrum in Kelheim wird beispielsweise daran geforscht, wie Wasserstoff aus Biomüll erzeugt werden kann. Im aktuell geplanten Technologie-Transferzentrum Schwandorf wird sich alles um den Themenkomplex Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit drehen. Das Regensburg Center of Energy and Resources (RCER) bündelt die Aktivitäten der OTH Regensburg und der regionalen Wirtschaftsunternehmen auf dem Strategiefeld „Energie und Ressourcen“. Das RCER fördert die Vernetzung verschiedener Disziplinen der Energieforschung innerhalb der OTH Regensburg und mit externen Institutionen und ist Partner beim Voranbringen von Kooperationen und Forschungsvorhaben.

Aber nicht nur in der Lehre und in der Forschung übernimmt die OTH Regensburg Verantwortung, auch im Betrieb und der Organisation rücken die Aspekte Nachhaltigkeit und Klimaschutz in den Vordergrund.

## NEUE STABSSTELLE NACHHALTIGKEIT GEGRÜNDET

Mit dem Green Office als zentraler Anlaufstelle für alle studentischen Projekte und Initiativen rund um das Thema Nachhaltigkeit begann die Hochschule, ihre Aktivitäten sichtbarer zu machen. Schnell entstand der Wunsch, diese Bemühungen noch zentraler anzusiedeln.

Mit dem neuen Vizepräsidenten Prof. Dr. Christoph Skornia ist seit dem Wintersemester 2022/23 das Thema Nachhaltigkeit in der Hochschulleitung verwurzelt. Um den Stellenwert weiter zu verdeutlichen, wurden im Hochschulentwicklungsplan der OTH Regensburg Nachhaltigkeit und Klimaschutz als zentrale Entwicklungsschwerpunkte verankert. Ein wichtiger Meilenstein an der Hochschule war die Einrichtung der Stabsstelle Nachhaltigkeit zum Wintersemester 2023/24. Die Nachhaltigkeitsbeauftragte, die Klimaschutzmanagerin und die Leiterin des Green Office ziehen hier alle an einem Strang, um die OTH Regensburg für die Zukunft gut aufzustellen. Eines der Ziele ist die CO<sub>2</sub>-Neutralität bis zum Jahr 2027. Dies soll durch eine gemeinsame Strategie erreicht werden, die hochschulübergreifend bis zum Herbst 2024 erarbeitet wird.



## EINE UNI WILL NACHHALTIGER WERDEN



Foto: ©Daniel Peter / Julius-Maximilians-Universität Würzburg

### Wissenswertes

- ▶ Ca. 26.600 Studierende, davon ca. 16.200 Frauen
- ▶ Rund 2.600 ausländische Studierende
- ▶ 250 Studiengänge
- ▶ 470 Professorinnen und Professoren
- ▶ 14 Nobelpreisträger
- ▶ 10 Fakultäten
- ▶ 100 weltweite Partnerhochschulen

### Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Nachhaltigkeitslabor WueLAB

Beatrice-Edgell-Weg 21 (Hubland Nord)

97074 Würzburg

Tel.: 0931 31-83354

wuelab@uni-wuerzburg.de

[www.uni-wuerzburg.de/wuelab](http://www.uni-wuerzburg.de/wuelab)

Du legst Wert auf Nachhaltigkeit? Dann möchtest du beim Besuch der Uni-Mensa vielleicht wissen, wie es um die Kohlendioxid-Bilanz der einzelnen Essensangebote steht. Mit der App „CO<sub>2</sub> Mensa“ soll sich diese Frage zukünftig einfach beantworten lassen.

Entwickelt wird sie von einem Team des Bachelorstudiengangs „Informatik und Nachhaltigkeit“ der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU). Ziel ist es, die CO<sub>2</sub>-Emissionen der Mensa-Gerichte an der JMU mit Methoden der Informatik zu erfassen und für die Mensagäste in einer ansprechenden Form zu visualisieren.

Der Bedarf für eine solche App ist offenbar da, wie das studentische Team bei einer Umfrage an den Universitäten Würzburg und Bamberg herausgefunden hat. Die Resonanz auf die Befragung war sehr gut: Mehr als 3.000 Studierende haben mitgemacht. Gut die Hälfte der Befragten hätte gerne Informationen über den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Mensagerichte. Insgesamt besteht der Wunsch nach einer ausgewogenen und abwechslungsreichen Verpflegung, die verschiedene Ernährungsbedürfnisse berücksichtigt.

Die Umfrage brachte einige interessante Ergebnisse zu Tage. Fast 40 Prozent der Befragten gaben an, dass sie meistens vegetarisch essen. Dazu kommen fast 25 Prozent, die sich vorzugsweise vegan ernähren. „Meist Fleisch“ kreuzten elf Prozent an. Kein Wunder also, dass 35 Prozent gern vorwiegend vegetarisches und 28 Prozent lieber veganes Essen im Angebot sehen würden. 32 Prozent der befragten Studierenden wünschen sich in der Mensa ein Essensangebot, das allen Ernährungsweisen entgegenkommt.

Die Arbeit an der App „CO<sub>2</sub> Mensa“ ist nur ein Beispiel für die Transformationsexperimente, die an der JMU unter dem Dach des Nachhaltigkeitslabors WueLAB laufen. Die JMU hat dieses Labor 2022 mit dem Ziel eingerichtet, an der Universität eine Kultur der Nachhaltigkeit zu etablieren. Das Labor soll dazu beitragen, Nachhaltigkeit in Forschung, Lehre und Verwaltung sowie in den gesamten Betriebsabläufen der Uni zu fördern. Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung spielt es eine Schlüsselrolle im Bestreben, die ganze JMU möglichst nachhaltig und klimaneutral zu gestalten.



Nachhaltigkeit im Sinne des WueLABs umfasst ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Dem Team des Labors ist es besonders wichtig, ein gruppenübergreifendes nachhaltiges Handeln an der Universität zu fördern. In den Projekten sollen also Studierende, Forschende, Verwaltungsangestellte und andere Beschäftigte gemeinsam aktiv sein. Sehr großen Wert wird außerdem auf Transdisziplinarität gelegt – das heißt, die Uni-Teams sollen sich mit Akteurinnen und Akteuren in Stadt und Region vernetzen, sie sollen in die Gesellschaft hineinwirken. „Wir möchten erreichen, dass das WueLAB über unsere Universität hinaus ein bedeutsamer Impulsgeber für gesamtgesellschaftliche Transformationsprozesse wird“, sagt Mathematik-Professorin Anja Schlömerkemper, Sprecherin des WueLABs und JMU-Vizepräsidentin für Chancengleichheit, Karriereplanung und Nachhaltigkeit.

Beim Transformationsexperiment „CO<sub>2</sub> Mensa-App“ ist die außeruniversitäre Vernetzung durch die Kooperation mit dem Studierendenwerk Würzburg gegeben, das die Mensen und Cafeterien an der JMU und in anderen Uni-Städten in Nordbayern betreibt. Bei einem anderen Transformationsexperiment mit dem Namen „WueMue“ arbeiten Forschende, Studierende und Umweltschutzbeauftragte der JMU mit den Müllentsorgungsbetrieben der Stadt Würzburg ebenso zusammen wie mit Firmen, die an der Universität für die Gebäudereinigung zuständig sind: Hier geht es darum, den an der JMU anfallenden Müll möglichst zu verringern und ihn optimal zu trennen. Das ist ein komplexes Thema, denn die Universität ist mit ihren zahlreichen Instituten an mehreren Standorten in der Stadt vertreten.

Das Team dieses Transformationsexperiments verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz und hat darum als erstes viele grundlegende Fragen zu klären: Wo und wie entsteht an der Uni welche Art von Müll? Wie wird er getrennt, gesammelt und abtransportiert? Wo landet der Müll, wie wird er dann recycelt oder entsorgt? Aus den Antworten sollen Rückschlüsse darauf gezogen werden, wie sich Müll in den Gebäuden der Uni vermeiden lässt und auf welche Art die unterschiedlichen Abfälle – Papier, Plastik, Bio- und Restmüll – sinnvoll und optimal voneinander getrennt werden können.

Weiteres Beispiel: Das Transformationsexperiment „Teaching4Sustainability“ lotet Mittel und Wege aus, wie das Thema Nachhaltigkeit an der JMU in die Lehre aller Fächer eingebracht werden kann. Um die sozial-

ökologische Transformation des Campus geht es in einem weiteren Experiment. Es erkundet, wie am Würzburger Hubland-Campus, einem weitläufigen Areal mit viel Grün, eine nachhaltige Bewirtschaftung aussehen kann.

Welches Potential hat das Recht für die sozial-ökologische Transformation der Gesellschaft? Damit befasst sich das Experiment „Law Clinic Transformationsrecht“. Lehrende, wissenschaftliche Mitarbeitende und Studierende befassen sich hier mit der Frage, wie das Recht eingesetzt werden kann, um den gesellschaftlichen Wandel zu fördern und zu gestalten. Die Law Clinic arbeitet eng mit zivilgesellschaftlichen Initiativen zusammen. Sie zielt darauf ab, durch Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Ansätze nachhaltigen Handelns zu veranschaulichen. Außerdem soll sie als Lehrformat fest an der Juristischen Fakultät etabliert werden.

Die Transformationsexperimente sind ein zentraler Baustein in der Arbeit des Nachhaltigkeitslabors. „Sie sind offen für verschiedenste Herangehensweisen und erfordern Kreativität“, sagt WueLAB-Geschäftsführerin Dr. Nicola Oswald. Aktuell laufen acht Experimente; die Teams sind unterschiedlich groß. In manchen engagieren sich zwei, in anderen um die zehn Personen. Das WueLAB unterstützt die Teams durch ergänzende wissenschaftliche Perspektiven sowie beim Zugang zu einem transdisziplinären Netzwerk inner- und außerhalb der Universität. Es hilft ihnen auch administrativ und organisatorisch, etwa beim Organisieren von Veranstaltungen oder beim Formulieren von Förderanträgen.

Eine finanzielle Unterstützung der Transformationsexperimente durch die Uni selbst ist möglich; für Anschubfinanzierungen sind Fördermittel von bis zu 100.000 Euro pro Jahr vorgesehen – das gilt für Projekte, die mit Hilfe dieser Finanzspritze in absehbarer Zeit gute Chancen haben, von der Deutschen Forschungsgemeinschaft oder anderen Institutionen der Forschungsförderung Projektanträge genehmigt zu bekommen. In einer gesonderten Förderlinie unterstützt das WueLAB außerdem gezielt studentische Projekte. Die Transformationsprojekte „CO<sub>2</sub>-Mensa-App“ und „Law Clinic Transformationsrecht“ werden im Verbundprojekt „REKLINEU – Regionale Wege zu klimaneutralen Hochschulen“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

## TIPPS UND ANREGUNGEN

### AGENTUR FÜR ARBEIT

Unschlüssig bei der Berufs- und Studienwahl? Beratungsgespräche bietet die **Agentur für Arbeit** an.

<https://www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung>

### BIZ DER AGENTUR FÜR ARBEIT

In einem BiZ der Agentur für Arbeit gibt es weitere Informationen für die Studien- und Berufswahl oder Jobsuche.

<https://www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsinformationszentrum-biz>

### BUNDESINSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG (BIBB)

Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) widmet sich der Forschung und Entwicklung, Dienstleistung und Beratung auf dem Gebiet der beruflichen Bildung.

<https://www.bibb.de>

### BUNDEMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG

Bildung, Forschung und Innovation sind die zentralen Handlungsfelder für Deutschlands Zukunft. Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** hat die Weichen zu mehr Wachstum und Innovation erfolgreich gestellt.

<https://www.bmbf.de>

### DEUTSCHER NACHHALTIGKEITSPREIS

Seit 2008 prämiiert der DNP die besten Konzepte für mehr Nachhaltigkeit und hat sich zu Europas größter Auszeichnung für ökologisches und soziales Engagement entwickelt.

<https://www.nachhaltigkeitspreis.de/>

### DEUTSCHE UNESCO-KOMMISSION

**Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)** hat ein Ziel: gemeinsam eine gerechtere und nachhaltigere Welt schaffen. Programme hierzu zeigt die Deutsche UNESCO-Kommission auf.

<https://www.unesco.de/bildung/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung>

### HOCHSCHULKOMPASS

Der Hochschulkompass ist ein Informationsportal der Hochschulrektorenkonferenz (HRK), in dem staatliche und staatlich anerkannte deutsche Hochschulen tagesaktuelle Informationen über ihre Studien- und Promotionsmöglichkeiten veröffentlichen.

<https://www.hochschulkompass.de/home.html>

### ORGANISATION FÜR WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT UND ENTWICKLUNG (OECD)

Die **Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)** ist eine internationale Organisation, deren Ziel eine bessere Politik für ein besseres Leben ist – eine Politik also, die Wohlstand, Gerechtigkeit, Chancen und Lebensqualität für alle sichern soll.

<https://www.oecd.org>

## STUDIENEINRICHTUNGEN

- 28 Fachhochschule Dresden (FHD)
- 18 Fachhochschule Kiel
- 16 Fachhochschule Wedel
- 10 Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE)
- 48 Hochschule Kempten
- 44 Hochschule Landshut
- 40 Hochschule Pforzheim
- 32 Hochschule Ruhr West (HRW)
- 14 Hochschule Stralsund
- 54 Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU)
- 30 Justus-Liebig-Universität Gießen
- 42 Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- 52 Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (OTH)
- 20 Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
- 34 RWTH Aachen University
- U4 SRH Fernhochschule – The Mobile University
- 38 Technische Hochschule Aschaffenburg
- 22 Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
- 46 Technische Hochschule Rosenheim – Campus Burghausen
- 24 Technische Universität Clausthal
- 12 Universität Greifswald
- 50 Universität Ulm



Leidenschaft  
fürs Leben.

SRH Fernhochschule  
The Mobile University

# Gestalte aktiv die Zukunft von morgen

Starte jetzt mit einem staatlich anerkannten Online-Studium  
im Bereich Nachhaltigkeit. Studiere egal von welchem Ort,  
zielgerichtet, individuell – aber nie allein. Wir begleiten Dich.

- Nachhaltigkeitsmanagement (B.A.)
- Sustainability Management (MBA)
- Betriebswirtschaft (B.A.) mit der Spezialisierung  
Nachhaltige Energiewirtschaft



Du hast Fragen? Wir sind für Dich da.  
+49 7371 9315-0 | [info@mobile-university.de](mailto:info@mobile-university.de)  
[www.mobile-university.de](http://www.mobile-university.de)



**KLIMANEUTRALE**  
HOCHSCHULE  
certified by Fokus Zukunft